



Bericht über die Finanzlage der Stadt Sassenberg

Haushaltsjahr 2021

**Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Rates
der Stadt Sassenberg am 23.09.2021**

- A. Einleitung**
- B. Entwicklung der Ergebniskomponente**
- C. Entwicklung der Finanzkomponente**
- D. Zusammenfassung der Ergebnisse**

A. Einleitung

I. Vorwort

Seit dem Haushaltsjahr 2010 wird die Politik mit der Vorlage vierteljährlicher Finanzstatusübersichten möglichst aktuell über die bisherige Haushaltsausführung in Kenntnis gesetzt (Quartalsberichterstattung). Das Verfahren zur Gewinnung der Daten und deren Aufbereitung in den Finanzstatusübersichten richten sich entsprechend an dem Ziel aus, möglichst zeitnah nach Quartalsende einen schnell erfassbaren Überblick über die Haushaltsausführung in den bisher aufgelaufenen Quartalen zu geben.

Neben der Vorlage der Finanzstatusübersichten soll daran festgehalten werden, jeweils zur Jahresmitte einen umfassenderen Bericht über die Finanzlage abzugeben, um dem Rat, der Verwaltungsführung und den Produktverantwortlichen einen Überblick über den aktuellen Stand der Haushaltsausführung und über die voraussichtlichen Entwicklungen zum Ende des Haushaltsjahres zu bieten. Mit dem Bericht über die Finanzlage soll in einer haushaltsübergreifenden Betrachtung insbesondere aufgezeigt werden, ob und inwieweit Abweichungen zur Haushaltsplanung gesehen werden und damit, ob steuernde Eingriffe in die Haushaltsausführung erforderlich werden. Der Bericht über die Finanzlage ist -anders als die Finanzstatusübersichten- zusätzlich produktweise gliedert und weitergehend erläutert.

Mit der Vorlage eines umfassenden Berichtes über die Finanzlage jeweils zur Jahresmitte und einer ergänzenden Quartalsberichterstattung in einer übersichtlichen Form wird eine gute Informationsweitergabe zur Haushaltsausführung an die Verantwortlichen -insbesondere an die Politik- gesehen.

II. Struktur und Ausrichtung des Berichtes über die Finanzlage

Der Bericht über die Finanzlage ist so strukturiert und ausgerichtet, dass dem Aufbau des Haushalts- und Rechnungswesens im Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF) und den Zielen des NKF Rechnung getragen wird.

Das bedeutet im Einzelnen:

- **Produktbezogenheit:** Das NKF stellt im Sinne einer Outputorientierung Produkte als Ergebnis des Verwaltungshandelns dar. Die Haushaltsplanung ist produktbezogen vorzunehmen. Der Bericht greift in der Folge die Produktbezogenheit auf und bietet so den Adressaten einen Überblick über die Entwicklung der Finanzwerte bei den einzelnen Produkten.
- **Haushaltsbezogenheit:** Der Bericht über die Finanzlage nimmt die Struktur des Haushaltes auf und stellt insofern die produktbezogenen Ansätze in der gesetzlichen Staffelform mit den aktuellen und prognostizierten Entwicklungen dar.
- **Mehrdimensionalität:** Der NKF-Haushalt besteht aus einer Ergebnis- und einer Finanzkomponente. Für den Haushaltsausgleich ist die Ergebniskomponente ausschlaggebend; sie ist deshalb von besonderer Bedeutung. Die Finanzkomponente zeigt die Ein- und Auszahlungen nach Arten differenziert auf und macht u. a. auch die Liquiditätsentwicklung und Finanzierungsaspekte erkennbar. Der Bericht stellt die Entwicklung beider NKF-Komponenten dar, wobei auf Grund der untergeordneten Bedeutung der Finanzkomponente im Hinblick auf den Haushaltsausgleich hier nur eine Detailbetrachtung des Investitions- und Finanzierungsbereiches und eine vereinfachte Betrachtung für die übrigen Ein- und Auszahlungen vorgenommen wird.
- **Steuerungsrelevanz/Übersichtlichkeit:** Eine Darstellung sämtlicher Produkte würde den Bericht überfrachten, ohne zu einem zusätzlichen Informationsgewinn beizutragen. Die Produkte haben eine ganz unterschiedliche Relevanz für die Haushaltsentwicklung.

Eine überragend ausgeprägte Relevanz für die Ergebniskomponente hat beispielsweise das Produkt 16.01.01 -Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen-, da hier ein Großteil an den Gesamterträgen und -aufwendungen abgebildet wird und diese (vor allem im Steuerbereich), unterjährig erheblich schwanken und damit von der Planung abweichen können. Viele Produkte haben demgegenüber eine ganz untergeordnete Relevanz für die Haushaltssteuerung, etwa, weil die dort veranschlagten Ansätze geringbetraglich sind oder sich grundsätzlich keinen erheblichen Schwankungen in der Haushaltsausführung ergeben. Den einzelnen Produkten wurden deshalb Relevanzstufen von 1 bis 4 zugeteilt. Die Einbeziehung in das Steuerungs- und Berichtswesen erfolgte in Abhängigkeit von der jeweiligen Relevanzstufe:

1: Keine oder geringe Relevanz für die Haushaltssteuerung, keine Überwachung der Entwicklung notwendig, keine Berichterstattung

2: Relevanz für die Haushaltssteuerung, Überwachung der Entwicklung notwendig, Berichterstattung bei erheblichen Abweichungen im Vergleich zur Planung

3: Hohe Relevanz für die Haushaltssteuerung, Überwachung der Entwicklung notwendig, Berichterstattung immer

4: Besonders hohe Relevanz für die Haushaltssteuerung, besondere Überwachung der Entwicklung notwendig, Berichterstattung immer

Die Relevanzzuordnung zu den Produkten, jeweils für den Erfolgs- und den Finanzbereich, ist der Anlage zu diesem Bericht zu entnehmen.

- **Wirtschaftlichkeit:** Der Bericht soll möglichst genaue Steuerungsinformationen bereitstellen, dies allerdings unter Beachtung des Wirtschaftlichkeitsgebotes. Der Aufwand für die Informationsbereitstellung soll deshalb nicht unangemessen hoch ausfallen. In diesem Zusammenhang wird -ähnlich der cash-flow-Betrachtung im privatwirtschaftlichen Bereich- von einer retrograden Ableitung der nichtinvestiven Finanzkomponente aus der Ergebniskomponente Gebrauch gemacht, um eine aufwändige Doppelauswertung der betreffenden Positionen zu vermeiden. Ferner sind vereinfachend für den gesamten Personalbereich Werte und Aussagen zur Entwicklung der Personalaufwendungen hier zentral zum Produkt 01.07.01 -Personalmanagement- aufgenommen. Ein Ausweis erfolgt, soweit die angenommenen Abweichungen erheblich ausfallen. Zuletzt sind auch die Auswirkungen von Änderungen auf Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten unberücksichtigt geblieben.
- **Aktualität:** Der Bericht soll einen möglichst aktuellen Stand abbilden. Unter Berücksichtigung der notwendigen Arbeiten zur Datenerhebung und -aufbereitung liegt dem Bericht ein Buchungsstand vom 06.07.2021 zu Grunde.

III. Datenaufbereitung

Der produktbezogene Ausweis der Haushaltsansätze und der bis zum 06.07.2021 gebuchten Posten wurde aktuell aus der Finanzbuchhaltungssoftware generiert. Ausgewiesen sind die Erfolgs- bzw. Zahlungsbuchungen, die zu diesem Stichtag zu Gunsten bzw. zu Lasten des Haushaltsjahres gebucht waren. Die Produktverantwortlichen haben die bisherige Haushaltsentwicklung um eine Prognose zum Jahresende ergänzt. Hieraus ergaben sich die rechnerischen Abweichungen zur Haushaltsplanung. Die so ermittelten Änderungen wurden in einer Gesamtbetrachtung zusammengeführt. So wird ein Aufschluss über die Gesamthaushaltsentwicklung ermöglicht. Die bedeutsamen Abweichungen wurden im Bedarfsfall jeweils kurz erläutert. Generell weisen positive Werte in der Abweichungsspalte Haushaltsverbesserungen im Vergleich zur Planung aus, negative Werte demgegenüber Haushaltsverschlechterungen.

Grundsätzlich handelt es sich bei den prognostizierten Beträgen und den darauf basierenden Angaben um gerundete Werte, auch wenn hierauf im Textteil nicht besonders hingewiesen wird und Beträge auf Euro und Cent angegeben sind.

B. Entwicklung der Ergebniskomponente

I. Teilergebnisrechnungen

Produkt 01.01.01 -Politische Gremien-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11	- Personalaufwendungen				
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-20.450,00 €	0,00 €	-20.450,00 €	0,00 €
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-128.500,00 €	-100.210,17 €	-110.000,00 €	18.500,00 €
17	= Ordentliche Aufwendungen	-148.950,00 €	-100.210,17 €	-130.450,00 €	18.500,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	-148.950,00 €	-100.210,17 €	-130.450,00 €	18.500,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	-148.950,00 €	-100.210,17 €	-130.450,00 €	18.500,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	-148.950,00 €	-100.210,17 €	-130.450,00 €	18.500,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	-148.950,00 €	-100.210,17 €	-130.450,00 €	18.500,00 €

Im Produkt 01.01.01 -Politische Gremien- wird nach dem aktuellen Stand der Haushaltsausführung und der weiteren Prognose bis zum Jahresende die unter den sonstigen ordentlichen Aufwendungen berücksichtigte haushaltsrechtliche Ermächtigung nicht vollumfänglich benötigt (Minderaufwand = 18.500,00 €).

Produkt 01.05.01 -Zentrale Dienstleistungen-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.180,00 €	557,24 €	11.180,00 €	0,00 €
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100,00 €	0,00 €	100,00 €	0,00 €
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000,00 €	167,53 €	1.000,00 €	0,00 €
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.500,00 €	12.939,40 €	16.500,00 €	0,00 €
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.000,00 €	2.066,54 €	3.000,00 €	0,00 €
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	31.780,00 €	15.730,71 €	31.780,00 €	0,00 €
11	- Personalaufwendungen	-341.700,00 €	-156.917,94 €	-341.700,00 €	0,00 €
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-178.700,00 €	-70.528,34 €	-148.700,00 €	30.000,00 €
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-26.790,00 €	0,00 €	-26.790,00 €	0,00 €

15	- Transferaufwendungen	-1.000,00 €	-1.000,00 €	-1.000,00 €	0,00 €
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-521.420,00 €	-320.981,99 €	-521.420,00 €	0,00 €
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.069.610,00 €	-549.428,27 €	-1.039.610,00 €	30.000,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	-1.037.830,00 €	-533.697,56 €	-1.007.830,00 €	30.000,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	-1.037.830,00 €	-533.697,56 €	-1.007.830,00 €	30.000,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	-1.037.830,00 €	-533.697,56 €	-1.007.830,00 €	30.000,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	-1.037.830,00 €	-533.697,56 €	-1.007.830,00 €	30.000,00 €

Im Produkt 01.05.01 -Zentrale Dienstleistungen- wird unter den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen voraussichtlich die berücksichtigte Ermächtigung für eine systematische Stellenbewertung nicht benötigt (Minderaufwand = 30.000,00 €). Weitere erhebliche Plan/Ist-Abweichungen werden in dem Produkt aktuell nicht gesehen.

Produkt 01.07.01 -Personalmanagement-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.000,00 €	0,00 €	3.000,00 €	0,00 €
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	3.000,00 €	0,00 €	3.000,00 €	0,00 €
11	- Personalaufwendungen	-489.400,00 €	-83.660,78 €	-489.400,00 €	0,00 €
12	- Versorgungsaufwendungen	-431.500,00 €	-432.535,28 €	-431.500,00 €	0,00 €
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-82.000,00 €	-31.906,23 €	-82.000,00 €	0,00 €
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.002.900,00 €	-548.102,29 €	-1.002.900,00 €	0,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	-999.900,00 €	-548.102,29 €	-999.900,00 €	0,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	-999.900,00 €	-548.102,29 €	-999.900,00 €	0,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	-999.900,00 €	-548.102,29 €	-999.900,00 €	0,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	-999.900,00 €	-548.102,29 €	-999.900,00 €	0,00 €

Im Produkt 01.07.01 -Personalmanagement- sind derzeit im Rahmen der Haushaltsausführung keine erheblichen Planabweichungen absehbar. Es ist allerdings darauf hinzuweisen, dass für das produktübergreifende Budget für die Personal- und Versorgungsaufwendungen im Zuge der Jahresabschlussarbeiten insbesondere durch die Buchung der personalmittelrelevanter Vorgänge auch deutlich von der Planung abweichende Be- oder Entlastungen entstehen können. Hier bleibt die gutachterliche Bewertung zu den Personalmitteln zum Stichtag 31.12.2021 abzuwarten. Deshalb ist der Prognosewert bei den Versorgungsaufwendungen auch in Höhe des Haushaltsansatzes berücksichtigt worden, obwohl der aktuelle Buchungsstand einen leicht über

diesem Ansatz liegenden Wert ausweist. Zu dieser Position sind u. a. ggf. noch Inanspruchnahmen von gebildeten Rückstellungen zu buchen.

Produkt 01.08.01 -Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50,00 €	0,00 €	50,00 €	0,00 €
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	50,00 €	0,00 €	50,00 €	0,00 €
11	- Personalaufwendungen	-204.900,00 €	-99.185,53 €	-204.900,00 €	0,00 €
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-150.000,00 €	-7.480,65 €	-10.000,00 €	140.000,00 €
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-100,00 €	0,00 €	-100,00 €	0,00 €
17	= Ordentliche Aufwendungen	-355.000,00 €	-106.666,18 €	-215.000,00 €	140.000,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	-354.950,00 €	-106.666,18 €	-214.950,00 €	140.000,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	-354.950,00 €	-106.666,18 €	-214.950,00 €	140.000,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	-354.950,00 €	-106.666,18 €	-214.950,00 €	140.000,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	-354.950,00 €	-106.666,18 €	-214.950,00 €	140.000,00 €

Im Produkt 01.08.01 -Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung- ist unter den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen u. a. eine haushaltsrechtliche Ermächtigung zum Beginn der mengen- und wertmäßigen Erfassung der Straßen, Wege und Plätze sowie der Gebäude im Eigentum der Stadt Sassenberg durch einen Dienstleister zur notwendigen Fortschreibung der Inventur berücksichtigt. Eine Umsetzung wird im laufenden Jahr noch nicht erfolgen (Minderaufwand = 100.000,00 €). Weiter haben sich unter dieser Position auch geringere Aufwendungen als angenommen für steuerliche Beratungsleistungen ergeben, was insbesondere mit der eingetretenen Vakanz der Stelle zur Vorbereitung der verbindlichen Anwendung des neugeregelten Umsatzsteuerrechts für juristische Personen des öffentlichen Rechts bei der Stadt Sassenberg begründet ist (Minderaufwand = 40.000,00 €).

Produkt 01.10.01 -Verwaltung und Bewirtschaftung kommunaler Gebäude-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	593.100,00 €	0,00 €	593.100,00 €	0,00 €
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	43.280,00 €	24.397,44 €	43.280,00 €	0,00 €
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000,00 €	0,00 €	1.000,00 €	0,00 €
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.350,00 €	33.278,15 €	35.000,00 €	31.650,00 €
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	640.730,00 €	57.675,59 €	672.380,00 €	31.650,00 €

11	- Personalaufwendungen	-33.600,00 €	-16.071,15 €	-33.600,00 €	0,00 €
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-696.850,00 €	-448.827,71 €	-600.000,00 €	96.850,00 €
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.287.530,00 €	0,00 €	-1.287.530,00 €	0,00 €
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.650,00 €	-5.567,63 €	-18.650,00 €	0,00 €
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.036.630,00 €	-470.466,49 €	-1.939.780,00 €	96.850,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	-1.395.900,00 €	-412.790,90 €	-1.267.400,00 €	128.500,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	-1.395.900,00 €	-412.790,90 €	-1.267.400,00 €	128.500,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	-1.395.900,00 €	-412.790,90 €	-1.267.400,00 €	128.500,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	-1.395.900,00 €	-412.790,90 €	-1.267.400,00 €	128.500,00 €

Im Produkt 01.10.01 -Verwaltung und Bewirtschaftung kommunaler Gebäude- ist unter den sonstigen ordentlichen Erträgen bereits per 06.07.2021 ein Mehrbetrag gebucht, der weiter aufgerundet als Prognosewert zum Jahresende übernommen wurde (Mehrertrag = 31.650,00 €). Hier sind vor allem Erstattungen für den Energiebezug aus Abrechnungen und aus Rabatten angefallen, daneben unter anderem auch Schadensersatzleistungen.

Im Aufwandsbereich ist bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen prognostiziert, dass der Gesamtansatz in höherem Umfang nicht ausgeschöpft werden muss (Minderaufwand = 96.850,00 €). Deutliche Minderbeträge ergeben sich dabei vor allem beim Energiebezug für die städtischen Liegenschaften: die zu leistenden Abschlagszahlungen liegen insgesamt unterhalb der in der Haushaltsplanung getroffenen Annahmen unter Einbezug auch von Liegenschaftszugängen.

Produkt 01.10.02 -Verwaltung und Bewirtschaftung von Grundstücken-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100,00 €	75,00 €	150,00 €	50,00 €
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	36.000,00 €	30.257,69 €	40.000,00 €	4.000,00 €
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	502.600,00 €	216.762,15 €	505.000,00 €	2.400,00 €
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	538.700,00 €	247.094,84 €	545.150,00 €	6.450,00 €
11	- Personalaufwendungen				
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-26.500,00 €	0,00 €	-10.000,00 €	16.500,00 €
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen	-5.000,00 €	0,00 €	0,00 €	5.000,00 €
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-400,00 €	-11.322,26 €	-12.500,00 €	-12.100,00 €
17	= Ordentliche Aufwendungen	-31.900,00 €	-11.322,26 €	-22.500,00 €	9.400,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	506.800,00 €	235.772,58 €	522.650,00 €	15.850,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	506.800,00 €	235.772,58 €	522.650,00 €	15.850,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	506.800,00 €	235.772,58 €	522.650,00 €	15.850,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				

28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	506.800,00 €	235.772,58 €	522.650,00 €	15.850,00 €

Im Produkt 01.10.02 -Verwaltung und Bewirtschaftung von Grundstücken- wird unter den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten ein geringer Mehrbetrag aus der Erteilung von Bescheinigungen in Grundbuchsachen anfallen (Mehrertrag = 50,00 €).

Zu den privatrechtlichen Leistungsentgelten ergeben sich Mehrbeträge aus Mieten, Pachten, Erbbauzinsen u. dgl. (Mehrertrag = 4.000,00 €). Weitere 8.400,00 € fallen nur zahlungswirksam und nicht ertragswirksam aus. In dieser Höhe wurde eine Pachtzahlung für die Einrichtung von Telekommunikations-Infrastruktur geleistet. Da der Pachtzeitraum ganz oder überwiegend in der Zukunft liegt, ist der Betrag passivisch abzugrenzen. Es erfolgt diesbezüglich ein gesonderter Aufgriff unter Ziffer C III.

Auch bei den sonstigen ordentlichen Erträgen wird der Haushaltsansatz voraussichtlich geringfügig überschritten, hier auf Grund von Mehrbeträgen aus Konzessionsabgaben (Mehrertrag = 2.400,00 €).

An Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden in diesem Jahr voraussichtlich geringere Beträge benötigt, als in der Planung angesetzt (Minderaufwand = 16.500,00 €). Überwiegend sind hier pauschale Ermächtigungen für Pflege- und Unterhaltungsmaßnahmen an Grundstücken eingestellt worden.

Unter den Transferaufwendungen sind Zuschüsse für Grunderwerb des Kreises Warendorf für Radwege an Kreisstraßen eingeplant. Da die endgültige Vermessung/Teilung der für die Weiterführung des Radweges an der Kreisstraße 18 beanspruchten Flächen dieses Jahr vermutlich noch nicht vollständig abgeschlossen werden wird, werden in diesem Haushaltsjahr voraussichtlich keine Zuschüsse mehr geleistet (Minderaufwand = 5.000,00 €).

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen in diesem Produkt ist demgegenüber ein Mehrbetrag ausgewiesen (Mehraufwand = 12.100,00 €). Ausgelöst ist dieser vor allem durch die endgültige Abrechnung von Konzessionsabgaben für Vorjahre, was zu Rückzahlungsverpflichtungen führte. Daneben sind auch Kosten für Grundstücksangelegenheiten auf Grund vertraglicher Verpflichtungen übernommen worden.

Produkt 01.10.04 -Instandhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	196.000,00 €	0,00 €	196.000,00 €	0,00 €
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	15.500,00 €	29.493,13 €	30.000,00 €	14.500,00 €
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	211.500,00 €	29.493,13 €	226.000,00 €	14.500,00 €
11	- Personalaufwendungen				
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.604.680,00 €	-323.902,14 €	-1.269.680,00 €	335.000,00 €
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen				
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.604.680,00 €	-323.902,14 €	-1.269.680,00 €	335.000,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	-1.393.180,00 €	-294.409,01 €	-1.043.680,00 €	349.500,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				

21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	-1.393.180,00 €	-294.409,01 €	-1.043.680,00 €	349.500,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	-1.393.180,00 €	-294.409,01 €	-1.043.680,00 €	349.500,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	-1.393.180,00 €	-294.409,01 €	-1.043.680,00 €	349.500,00 €

Im Produkt 01.10.04 -Instandhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen- sind unter den sonstigen ordentlichen Erträgen pauschal angenommene Beträge aus Schadensfällen eingestellt. Der Ansatz wird überschritten (Mehrertrag = 14.500,00 €), insbesondere auf Grund von Versicherungsleistungen für den Brandschadensfall an einem städtischen Objekt an der Kiebitzstraße.

Unter den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen entfällt die dort veranschlagte Umgestaltung des Übergangwohnheims im Herxfeld, da nunmehr eine andere Nutzung der Liegenschaft angedacht ist (Minderaufwand = 160.000,00 €).

Die Sanierung Abluft und Duschen einschließlich Nebeneinheiten im Sportlerheim Sassenberg ist nunmehr im laufenden Jahr nur im Erdgeschoss vorgesehen. Wegen alternativer Überlegungen zur Sanierung/zum Umbau des Obergeschosses werden die hier baulich und zeitlich analog zum Erdgeschoss geplanten Maßnahmen zurückgestellt (Minderaufwand = 75.000,00 €).

Der Ausbau und die Sanierung des Dachgeschosses des Altbaus des Rathauses soll möglichst noch in diesem Jahr begonnen werden, es wird allerdings nur von einer teilweisen Beanspruchung des Haushaltsansatzes ausgegangen (Minderaufwand = 100.000,00 €).

Da in diesem Produkt für die bauliche Unterhaltung etc. neben den gesondert im Haushaltsplan erläuterten Vorhaben viele Maßnahmen der regelmäßigen Unterhaltung und Sanierung abgewickelt werden, ist je nach Fortgang der Haushaltsausführung ein auch deutlich abweichender Eintritt des Rechnungsergebnisses von der Planung noch möglich. Aktuell wird aber davon ausgegangen, dass das eingestellte Budget, mit Ausnahme der aufgeführten Abweichungen, insgesamt die im Rahmen der Haushaltsbewirtschaftung benötigten Mittel weiterhin bedarfsgerecht abbildet.

Produkt 02.01.01 -Ordnungswesen-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.100,00 €	10.110,86 €	20.100,00 €	0,00 €
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	100,00 €	0,00 €	100,00 €	0,00 €
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.200,00 €	0,00 €	2.200,00 €	0,00 €
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	500,00 €	21.057,76 €	22.000,00 €	21.500,00 €
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	22.900,00 €	31.168,62 €	44.400,00 €	21.500,00 €
11	- Personalaufwendungen	-192.000,00 €	-125.676,62 €	-192.000,00 €	0,00 €
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-80.000,00 €	-41.914,43 €	-80.000,00 €	0,00 €
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.130,00 €	0,00 €	-2.130,00 €	0,00 €
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.100,00 €	-3.577,60 €	-17.100,00 €	0,00 €
17	= Ordentliche Aufwendungen	-291.230,00 €	-171.168,65 €	-291.230,00 €	0,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	-268.330,00 €	-140.000,03 €	-246.830,00 €	21.500,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	-268.330,00 €	-140.000,03 €	-246.830,00 €	21.500,00 €

23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	-268.330,00 €	-140.000,03 €	-246.830,00 €	21.500,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	-268.330,00 €	-140.000,03 €	-246.830,00 €	21.500,00 €

Im Produkt 02.01.01 -Ordnungswesen- sind unter den sonstigen ordentlichen Erträgen in größerem Umfang Bußgelder für Verstöße gegen Infektionsschutzmaßnahmen (Corona-Virus) angefallen bzw. gebucht worden (Mehrertrag = 21.500,00 €).

Produkt 03.01.01 -Grundschulen-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	238.780,00 €	141.450,55 €	244.080,00 €	5.300,00 €
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	40.000,00 €	16.865,00 €	23.000,00 €	-17.000,00 €
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.000,00 €	4.544,10 €	19.000,00 €	-8.000,00 €
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.840,00 €	0,00 €	9.840,00 €	0,00 €
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00 €	145,29 €	200,00 €	200,00 €
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	315.620,00 €	163.004,94 €	296.120,00 €	-19.500,00 €
11	- Personalaufwendungen	-753.050,00 €	-351.140,42 €	-753.050,00 €	0,00 €
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-94.150,00 €	-10.363,17 €	-56.150,00 €	38.000,00 €
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-56.170,00 €	0,00 €	-56.170,00 €	0,00 €
15	- Transferaufwendungen	-21.900,00 €	-12.710,00 €	-21.900,00 €	0,00 €
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-27.420,00 €	-30.510,97 €	-57.420,00 €	-30.000,00 €
17	= Ordentliche Aufwendungen	-952.690,00 €	-404.724,56 €	-944.690,00 €	8.000,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	-637.070,00 €	-241.719,62 €	-648.570,00 €	-11.500,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	-637.070,00 €	-241.719,62 €	-648.570,00 €	-11.500,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	-637.070,00 €	-241.719,62 €	-648.570,00 €	-11.500,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	-637.070,00 €	-241.719,62 €	-648.570,00 €	-11.500,00 €

Im Produkt 03.01.01 -Grundschulen- ergeben sich Ertragsausfälle auf Grund der zeitweisen Schließung des OGS-Betriebs in Folge der Corona-Pandemie. Gemäß Beschluss des Rates vom 01.07.2021 sind die unter den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten ausgewiesenen OGS-Beiträge für die Monate Februar bis Mai 2021 erlassen worden (Minderertrag = 17.000,00 €). Es werden weiter Ertragsrückgänge bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten für die Essensgelder ausgewiesen (Minderertrag = 8.000,00 €).

Das Land hat eine teilweise finanzielle Kompensation für die Beitragsausfälle geleistet, die unter den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen ausgewiesen ist (Mehrertrag = 5.300,00 €).

Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen ist ein geringer, nicht geplanter Betrag als Mehrbetrag ausgewiesen, der sich auf die Realisierung niedergeschlagener Forderungen bezieht (Mehrertrag = 200,00 €).

Betreffend die Aufwendungen werden sich die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen reduzieren (Minderaufwand = 38.000,00 €). Hier ist zunächst auf die geringeren Bezugskosten für die Verpflegung, bedingt durch die zeitweise Schließung auch des OGS-Betriebs zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus zu verweisen (Minderaufwand = 8.000,00 €). Weiter ergaben sich im Zuge der Haushaltsvollzuges Verschiebungen innerhalb des Budgets, indem die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen voraussichtlich nicht so stark wie geplant belastet werden (Minderaufwand = 30.000,00 €), während bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen im Gegenzug zusätzliche Beträge anfallen werden (Mehraufwand = 30.000,00 €).

Produkt 03.01.04 -Schülerbeförderung-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.970,00 €	13.381,38 €	18.970,00 €	13.000,00 €
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	5.970,00 €	13.381,38 €	18.970,00 €	13.000,00 €
11	- Personalaufwendungen	-36.900,00 €	-18.162,58 €	-36.900,00 €	0,00 €
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-166.500,00 €	-58.861,63 €	-166.500,00 €	0,00 €
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-11.800,00 €	0,00 €	-11.800,00 €	0,00 €
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen				
17	= Ordentliche Aufwendungen	-215.200,00 €	-77.024,21 €	-215.200,00 €	0,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	-209.230,00 €	-63.642,83 €	-196.230,00 €	13.000,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	-209.230,00 €	-63.642,83 €	-196.230,00 €	13.000,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	-209.230,00 €	-63.642,83 €	-196.230,00 €	13.000,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	-209.230,00 €	-63.642,83 €	-196.230,00 €	13.000,00 €

Im Produkt 03.01.04 -Schülerbeförderung- sind unter den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen ungeplante Fördermittel angefallen (Mehrertrag = 13.000,00 €). Diese beziehen sich auf Zuwendungen für die Übernahme von Fahr- und Logistikleistungen für die Verteilung von Corona-Test-Sets auch für andere Kommunen. Die hieraus entstehenden Mehraufwendungen, insbesondere für Personal- und Fahrtkosten, sind in der Prognose von den gebildeten Ansätzen gedeckt.

Produkt 03.01.05 -Zentrale schulbezogene Leistungen-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.000,00 €	137.010,84 €	149.500,00 €	136.500,00 €
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				

10	= Ordentliche Erträge	13.000,00 €	137.010,84 €	149.500,00 €	136.500,00 €
11	- Personalaufwendungen	-77.600,00 €	-37.801,21 €	-77.600,00 €	0,00 €
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.000,00 €	0,00 €	-2.000,00 €	0,00 €
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.000,00 €	-10.971,81 €	-20.000,00 €	-19.000,00 €
17	= Ordentliche Aufwendungen	-80.600,00 €	-48.773,02 €	-99.600,00 €	-19.000,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	-67.600,00 €	-88.237,82 €	49.900,00 €	117.500,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	-67.600,00 €	-88.237,82 €	49.900,00 €	117.500,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	-67.600,00 €	-88.237,82 €	49.900,00 €	117.500,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	-67.600,00 €	-88.237,82 €	49.900,00 €	117.500,00 €

Im Produkt 03.01.05 -Zentrale schulbezogene Leistungen- wurden unter den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen vor allem ungeplante Zuwendungsbeträge gebucht, die für die schulische Zwecke aller städtischen Schulformen/Schulen ohne besondere Differenzierung geleistet wurden. Dies sind Zuwendungen für Corona-Schutzmasken für Lehr- und Betreuungspersonal (Mehrertrag = 17.400,00 €), Zuwendungen für Sofortausstattungen der Lehrerinnen und Lehrer im Zuge der Maßnahmen zum Schutz vor Infektionen vor dem Corona-Virus (Mehrertrag = 52.000,00 €) sowie Zuwendungen für Sofortausstattungen bedürftiger Schülerinnen und Schüler (Mehrertrag = 59.700,00 €). Die Beschaffungen erfolgten/erfolgen überwiegend in den jeweils zutreffenden Schulbudgets/Produkten, ohne dass aktuell die Notwendigkeit der Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen gesehen wird. Aus dem Programm „Fit in Deutsch Sommerferien 2021“ wurde ein Zuwendungsbetrag vereinnahmt (Mehrertrag = 6.000,00 €). Für die Schulsozialarbeit wurde der eingeplante Zuwendungsbetrag überschritten (Mehrertrag = 1.400,00 €).

Unter den sonstigen ordentlichen sind in dem Produkt nur pauschal Geschäftsaufwendungen geplant worden. Nun sind unter dieser Position auch Aufwendungen für die Beschaffung von Corona-Schutzmasken angefallen (Mehraufwand = 19.000,00 €).

Produkt 05.01.02 -Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	432.000,00 €	242.067,20 €	432.000,00 €	0,00 €
3	+ Sonstige Transfererträge	15.500,00 €	10.805,15 €	15.500,00 €	0,00 €
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.000,00 €	0,00 €	1.000,00 €	0,00 €
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	448.500,00 €	252.872,35 €	448.500,00 €	0,00 €
11	- Personalaufwendungen	-164.100,00 €	-78.783,26 €	-164.100,00 €	0,00 €
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-6.000,00 €	-3.405,31 €	-6.000,00 €	0,00 €
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen	-693.000,00 €	-257.143,16 €	-350.000,00 €	343.000,00 €
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-200.000,00 €	0,00 €	-200.000,00 €	0,00 €
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.063.100,00 €	339.331,73 €	-720.100,00 €	343.000,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	-614.600,00 €	-86.459,38 €	-271.600,00 €	343.000,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				

21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	-614.600,00 €	-86.459,38 €	-271.600,00 €	343.000,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	-614.600,00 €	-86.459,38 €	-271.600,00 €	343.000,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	-614.600,00 €	-86.459,38 €	-271.600,00 €	343.000,00 €

Im Produkt 05.01.02 -Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz- werden aktuell nur aufwandsseitig erhebliche Abweichungen zur Planung prognostiziert. Nach derzeitiger Einschätzung werden sich erheblich geringere Transferaufwendungen für das laufende Haushaltsjahr ergeben (Minderaufwand = 343.000,00 €). Es befinden sich erheblich weniger Personen im Leistungsbezug nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, als nach der Haushaltsplanung angenommen, vor allem durch weiterhin nur geringe Neuzuweisungen von Personen und fortlaufenden Übergang der Zahlungsverpflichtungen in den Bereich des SGB II durch entsprechende Zuordnung von Personen.

Produkt 05.01.04 -Unterkünfte Aussiedler, Flüchtlinge, Asylbewerber-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.470,00 €	0,00 €	4.470,00 €	0,00 €
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	412.520,00 €	253.214,05 €	412.520,00 €	0,00 €
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.920,00 €	10.860,44 €	14.200,00 €	6.280,00 €
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00 €	8.533,37 €	8.600,00 €	8.600,00 €
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	424.910,00 €	272.607,86 €	439.790,00 €	14.880,00 €
11	- Personalaufwendungen	-79.300,00 €	-40.933,58 €	-79.300,00 €	0,00 €
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-205.860,00 €	-187.689,72 €	-205.860,00 €	0,00 €
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-16.620,00 €	0,00 €	-16.620,00 €	0,00 €
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-212.260,00 €	-125.389,44 €	-212.260,00 €	0,00 €
17	= Ordentliche Aufwendungen	-514.040,00 €	-354.012,74 €	-514.040,00 €	0,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	-89.130,00 €	-81.404,88 €	-74.250,00 €	14.880,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	-89.130,00 €	-81.404,88 €	-74.250,00 €	14.880,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	-89.130,00 €	-81.404,88 €	-74.250,00 €	14.880,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	-89.130,00 €	-81.404,88 €	-74.250,00 €	14.880,00 €

Im Produkt 05.01.04 -Unterkünfte Aussiedler, Flüchtlinge, Asylbewerber- sind bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten durch Erstattungen von Nebenkosten aus angemieteten Objekten Mehreträge entstanden (Mehrertrag = 6.280,00 €).

Für die sonstigen ordentlichen Erträge war kein Haushaltsansatz gebildet. Hier sind nunmehr in der Haushaltsausführung insbesondere Beträge aus Gutschriften für den Energiebezug für das Vorjahr und Schadensersatz-/Versicherungsleistungen ausgewiesen (Mehrertrag = 8.600,00 €).

Produkt 06.01.01 -Betrieb eigener Kindertagesstätten-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.212.580,00 €	1.985.880,77 €	3.400.000,00 €	187.420,00 €
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	116.150,00 €	20.336,25 €	70.000,00 €	-46.150,00 €
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000,00 €	51.358,93 €	75.000,00 €	70.000,00 €
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.400,00 €	5.087,50 €	9.000,00 €	7.600,00 €
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	3.335.130,00 €	2.062.663,45 €	3.554.000,00 €	218.870,00 €
11	- Personalaufwendungen	-3.426.400,00 €	-1.655.782,53 €	-3.426.400,00 €	0,00 €
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-194.240,00 €	-71.745,43 €	-145.000,00 €	49.240,00 €
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-33.570,00 €	0,00 €	-33.570,00 €	0,00 €
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-154.080,00 €	-103.429,04 €	-154.080,00 €	0,00 €
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.808.290,00 €	-1.830.957,00 €	-3.759.050,00 €	49.240,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	-473.160,00 €	231.706,45 €	-205.050,00 €	268.110,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	-473.160,00 €	231.706,45 €	-205.050,00 €	268.110,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	-473.160,00 €	231.706,45 €	-205.050,00 €	268.110,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	-473.160,00 €	231.706,45 €	-205.050,00 €	268.110,00 €

Im Produkt 06.01.01 -Betrieb eigener Kindertagesstätten- werden unter den Zuwendungen und allgemeine Umlagen vor allem durch Veränderungen in der Gruppenstruktur der Kindertagesstätten und höhere Kindspauschalen über den gebildeten Gesamtansatz hinausgehende Betriebskostenzuschüsse des Kreises Warendorf erwartet (Mehrertrag = 187.420,00 €).

Bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten entfallen insbesondere Erträge aus der Ausgabe von Mittagessen in Folge der zeitweisen Schließung der Kindertagesstätten bzw. der reduzierten Stundenkontingente auf Grund der Maßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus' (Minderertrag = 46.150,00 €).

Höhere Erträge werden dagegen unter den Kostenerstattungen und Kostenumlagen erwartet (Mehrertrag = 70.000,00 €). Dies betrifft vor allem Erstattungen von Personalkosten und Personalnebenkosten, die teilweise nur pauschal zu planen sind (hier insbesondere: Kostenerstattungen von Krankenkassen im Rahmen von Mutterschutz und Beschäftigungsverboten), sowie in diesem Haushaltsjahr auch Kostenerstattungen nach dem Infektionsschutzgesetz für Quarantäneanordnungen).

Die Mehrbeträge bei den sonstigen ordentlichen Erträgen (Mehrertrag = 7.600,00 €) betreffen ebenfalls in der Planung nur pauschal angesetzte Geschäftsvorfälle mit im Einzelnen relativ geringen finanziellen Auswirkungen, etwa Gutschriften für den Energiebezug im Vorjahr oder Erträge aus realisierten niedergeschlagenen Forderungen.

Auf der Aufwandsseite wird bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen mit einem geringeren Finanzmittelbedarf gerechnet. Ursächlich ist hier ebenfalls die zeitweise Schließung der Kindertagesstätten, die unter anderem auch zu geringeren Bezugskosten für Mittagessen führte (Minderaufwand = 49.240,00 €).

Produkt 06.02.01 -Jugendbegegnungsstätten und sonstige Jugendarbeit-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22.070,00 €	1.825,31 €	22.070,00 €	0,00 €
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.000,00 €	17.790,00 €	25.000,00 €	0,00 €
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00 €	5.124,77 €	5.200,00 €	5.200,00 €
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	47.070,00 €	24.740,08 €	52.270,00 €	5.200,00 €
11	- Personalaufwendungen	-192.100,00 €	-79.165,51 €	-192.100,00 €	0,00 €
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-33.170,00 €	-18.834,26 €	-33.170,00 €	0,00 €
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.670,00 €	0,00 €	-2.670,00 €	0,00 €
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.520,00 €	-1.112,78 €	-5.000,00 €	6.520,00 €
17	= Ordentliche Aufwendungen	-239.460,00 €	-99.112,55 €	-232.940,00 €	6.520,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	-192.390,00 €	-74.372,47 €	-180.670,00 €	11.720,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	-192.390,00 €	-74.372,47 €	-180.670,00 €	11.720,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	-192.390,00 €	-74.372,47 €	-180.670,00 €	11.720,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	-192.390,00 €	-74.372,47 €	-180.670,00 €	11.720,00 €

Im Produkt 06.02.01 -Jugendbegegnungsstätten und sonstige Jugendarbeit- resultieren die ungeplant realisierten sonstigen ordentlichen Erträge vor allem aus Erlösen für spezielle Freizeitangebote der Jugendarbeit, aber auch aus Gutschriften aus Preisnachlässen und Abrechnungen für den Energiebezug (Mehrertrag = 5.200,00 €).

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen wird der Ansatz voraussichtlich nicht ausgeschöpft (Minderaufwand = 6.520,00 €). Hier ist im Wesentlichen die zeitweise Schließung der Jugendbegegnungsstätten in Folge der Maßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus' ursächlich.

Produkt 06.02.02 -Betrieb der Kinderspiel- und Bolzplätze-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.950,00 €	0,00 €	12.950,00 €	0,00 €
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	12.950,00 €	0,00 €	12.950,00 €	0,00 €
11	- Personalaufwendungen	-56.000,00 €	-29.544,97 €	-56.000,00 €	0,00 €
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-80.000,00 €	-86.467,54 €	-100.000,00 €	-20.000,00 €
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-41.170,00 €	0,00 €	-41.170,00 €	0,00 €
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.130,00 €	0,00 €	-3.130,00 €	0,00 €

17	= Ordentliche Aufwendungen	-180.300,00 €	-116.012,51 €	-200.300,00 €	-20.000,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	-167.350,00 €	-116.012,51 €	-187.350,00 €	-20.000,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	-167.350,00 €	-116.012,51 €	-187.350,00 €	-20.000,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	-167.350,00 €	-116.012,51 €	-187.350,00 €	-20.000,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	-167.350,00 €	-116.012,51 €	-187.350,00 €	-20.000,00 €

Im Produkt 06.02.02 -Betrieb der Kinderspiel- und -holzplätze- werden auf Grund höherer Bedarfe und Notwendigkeiten die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (im Wesentlichen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Spielplätze etc.) höher ausfallen als geplant (Mehraufwand = 20.000,00 €).

Produkt 07.01.01 -Krankenhäuser-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11	- Personalaufwendungen				
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen	-225.000,00 €	-212.256,00 €	-212.300,00 €	12.700,00 €
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen				
17	= Ordentliche Aufwendungen	-225.000,00 €	-212.256,00 €	-212.300,00 €	12.700,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	-225.000,00 €	-212.256,00 €	-212.300,00 €	12.700,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	-225.000,00 €	-212.256,00 €	-212.300,00 €	12.700,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	-225.000,00 €	-212.256,00 €	-212.300,00 €	12.700,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	-225.000,00 €	-212.256,00 €	-212.300,00 €	12.700,00 €

Im Produkt 07.01.01 -Krankenhäuser- wurde die unter den Transferaufwendungen veranschlagte Krankenhausumlage nicht so hoch festgesetzt, wie gemäß Haushaltsplanung angenommen (Minderaufwand = 12.700,00 €).

Produkt 08.01.01 -Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				

2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	105.750,00 €	0,00 €	105.750,00 €	0,00 €
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.220,00 €	94,50 €	2.220,00 €	0,00 €
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	107.970,00 €	94,50 €	107.970,00 €	0,00 €
11	- Personalaufwendungen	0,00 €	-382,66 €	0,00 €	0,00 €
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-56.600,00 €	0,00 €	-30.000,00 €	26.600,00 €
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-120.230,00 €	0,00 €	-120.230,00 €	0,00 €
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.200,00 €	-3.204,98 €	-18.200,00 €	0,00 €
17	= Ordentliche Aufwendungen	-195.030,00 €	-3.587,64 €	-168.430,00 €	26.600,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	-87.060,00 €	-3.493,14 €	-60.460,00 €	26.600,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	-87.060,00 €	-3.493,14 €	-60.460,00 €	26.600,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	-87.060,00 €	-3.493,14 €	-60.460,00 €	26.600,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	-87.060,00 €	-3.493,14 €	-60.460,00 €	26.600,00 €

Im Produkt 08.01.01 -Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen- zeichnet sich ab, dass die ein- gestellte Ermächtigung für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Sportanlagen u. dgl. nicht in vollem Umfang wird ausgeschöpft werden müssen (Minderaufwand = 26.600,00 €).

Hinsichtlich der ungeplant in diesem Produkt gebuchten Personalaufwendungen wird darauf ver- wiesen, dass die Entwicklung der Personal- und Versorgungsaufwendungen zentral unter Produkt 01.07.01 -Personalmanagement- aufgegriffen wird.

Produkt 08.03.01 -Bereitstellung und Betrieb von Bädern-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.310,00 €	0,00 €	1.310,00 €	0,00 €
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100.000,00 €	43.182,90 €	70.000,00 €	-30.000,00 €
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.350,00 €	0,00 €	1.350,00 €	0,00 €
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	102.660,00 €	43.182,90 €	72.660,00 €	-30.000,00 €
11	- Personalaufwendungen	-181.000,00 €	-75.636,26 €	-181.000,00 €	0,00 €
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-76.800,00 €	-22.370,67 €	-50.000,00 €	26.800,00 €
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-16.790,00 €	0,00 €	-16.790,00 €	0,00 €
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.650,00 €	-5.752,54 €	-15.000,00 €	-9.350,00 €
17	= Ordentliche Aufwendungen	-280.240,00 €	-103.759,47 €	-262.790,00 €	17.450,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	-177.580,00 €	-60.576,57 €	-190.130,00 €	-12.550,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	-177.580,00 €	-60.576,57 €	-190.130,00 €	-12.550,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				

24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	-177.580,00 €	-60.576,57 €	-190.130,00 €	-12.550,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	-177.580,00 €	-60.576,57 €	-190.130,00 €	-12.550,00 €

Im Produkt 08.03.01 -Bereitstellung und Betrieb von Bädern- werden die Gebühren für die Nutzung der Bäder bedingt durch die Witterung während der Badesaison und durch die teilweisen Einschränkungen des Badebetriebs in Folge der Corona-Pandemie hinter dem Ansatz zurückbleiben (Minderertrag = 30.000,00 €). Der Ansatz ist nur pauschal, nach durchschnittlichen Erfahrungswerten zu planen; das Gebührenaufkommen ist allgemein insbesondere witterungsabhängig.

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wird der Haushaltsansatz nicht ausgeschöpft werden müssen (Minderaufwand = 26.800,00 €). Hier ist allerdings darauf hinzuweisen, dass Aufwendungen aus dem Badebetrieb teilweise noch abzurechnen sind und dass auch nach Abschluss der Badesaison noch Aufwendungen entstehen.

Die erhöhten sonstigen ordentlichen Aufwendungen setzen sich aus verschiedenen zusätzlichen Geschäftsaufwendungen zusammen, die sich ergeben haben (Mehraufwand = 9.350,00 €).

Produkt 09.02.01 -Grundstücksneuordnung und -informationen, GIS-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	450.000,00 €	0,00 €	0,00 €	-450.000,00 €
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	450.000,00 €	0,00 €	0,00 €	-450.000,00 €
11	- Personalaufwendungen				
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-375.000,00 €	-5.521,60 €	-50.000,00 €	325.000,00 €
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-50.000,00 €	0,00 €	-30.000,00 €	20.000,00 €
17	= Ordentliche Aufwendungen	-425.000,00 €	-5.521,60 €	-80.000,00 €	345.000,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	25.000,00 €	-5.521,60 €	-80.000,00 €	-105.000,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	25.000,00 €	-5.521,60 €	-80.000,00 €	-105.000,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	25.000,00 €	-5.521,60 €	-80.000,00 €	-105.000,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	25.000,00 €	-5.521,60 €	-80.000,00 €	-105.000,00 €

Im Produkt 09.02.01 -Grundstücksneuordnung und -informationen, GIS- vollzog sich der Fortgang der vorgesehenen Umlegungsverfahren nicht so, wie in der Haushaltsplanung angenommen.

Der Umlegungsplan zum Verfahren „Nördlich des Steinbrink“ wird in diesem Jahr nicht mehr rechtskräftig werden, weshalb die unter den sonstigen ordentlichen Erträgen eingeplanten Ausgleichs-

leistungen in diesem Jahr nicht zu realisieren sind (Minderertrag = 450.000,00 €). Für einen Teilbetrag der Ausgleichsleistungen (250.000,00 €) war durch angenommene Flächenabfindung keine Zahlungswirksamkeit eingeplant, deshalb erfolgt hierzu eine gesonderte Berücksichtigung unter Ziffer C III.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in diesem Produkt bilden vor allen Dingen die Vermessungskosten einschließlich der Kosten für die Übernahme in das Liegenschaftskataster ab. Auch hier ergeben sich für das laufende Haushaltsjahr Minderbeträge, vor allem in Abhängigkeit von der zeitlichen Weiterführung der Umlegungsverfahren. Aber auch sonstige Vermessungsangelegenheiten werden nur in deutlich reduziertem Umfang anfallen, insbesondere betreffend die Teilung von Grundstücken zur Bereitstellung von Wohnbauflächen (Minderaufwand = 325.000,00 €).

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen besteht ein geringerer Bedarf für den Umlegungsausschuss und dessen Geschäftsführung (Minderaufwand = 20.000,00 €), hier ebenfalls in Abhängigkeit von dem Fortgang der Verfahren.

Produkt 12.01.01 -Bau von Straßen, Wegen und Plätzen-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.200,00 €	14,00 €	1.200,00 €	0,00 €
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	1.200,00 €	14,00 €	1.200,00 €	0,00 €
11	- Personalaufwendungen				
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-125.000,00 €	0,00 €	0,00 €	125.000,00 €
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen				
17	= Ordentliche Aufwendungen	-125.000,00 €	0,00 €	0,00 €	125.000,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	-123.800,00 €	14,00 €	1.200,00 €	125.000,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	-123.800,00 €	14,00 €	1.200,00 €	125.000,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	-123.800,00 €	14,00 €	1.200,00 €	125.000,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	-123.800,00 €	14,00 €	1.200,00 €	125.000,00 €

Im Produkt 12.01.01 -Bau von Straßen, Wegen und Plätzen- gelangen die im Ansatz für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen berücksichtigten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen in diesem Jahr nicht mehr zur Ausführung (Minderaufwand = 25.000,00 €). Weiter ist ein Kauf von Ökopunkten hier veranschlagt worden. Es erfolgt allerdings kein Kauf in diesem Sinne, sondern es wird der Eigenanteil/nicht geförderte Anteil der Renaturierungsmaßnahme Hessel/Speckengraben durch die Stadt übernommen, weshalb im Rahmen der Haushaltsausführung ein Ausweis im Produkt 13.01.01 -Natur- und Landschaftsschutz- erfolgt (Minderaufwand = 100.000,00 €).

Produkt 12.01.02 -Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	161.960,00 €	0,00 €	161.960,00 €	0,00 €
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	878.620,00 €	0,00 €	878.620,00 €	0,00 €
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.600,00 €	2.540,00 €	3.600,00 €	0,00 €
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.100,00 €	7.861,63 €	9.100,00 €	0,00 €
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00 €	69,69 €	100,00 €	100,00 €
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	1.053.280,00 €	10.471,32 €	1.053.380,00 €	100,00 €
11	- Personalaufwendungen	-230.900,00 €	-108.521,95 €	-230.900,00 €	0,00 €
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.048.500,00 €	-580.037,78 €	-1.018.500,00 €	30.000,00 €
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.218.910,00 €	0,00 €	-1.218.910,00 €	0,00 €
15	- Transferaufwendungen	-163.200,00 €	0,00 €	-56.400,00 €	106.800,00 €
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.150,00 €	-1.624,24 €	-3.150,00 €	0,00 €
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.664.660,00 €	-690.183,97 €	-2.527.860,00 €	136.800,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	-1.611.380,00 €	-679.712,65 €	-1.474.480,00 €	136.900,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	-1.611.380,00 €	-679.712,65 €	-1.474.480,00 €	136.900,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	-1.611.380,00 €	-679.712,65 €	-1.474.480,00 €	136.900,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	-1.611.380,00 €	-679.712,65 €	-1.474.480,00 €	136.900,00 €

Im Produkt 12.01.02 -Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen- sind unter den sonstigen ordentlichen Erträgen ungeplant Beträge aus Preisnachlässen für Strombezug für Ampelanlagen angefallen (Mehrertrag = 100,00 €).

Höhere Plan/Ist-Abweichungen sind im Aufwandsbereich prognostiziert.

Betreffend die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wird für die Deckensanierung der Vinnenberger Straße der gebildete Ansatz voraussichtlich nicht ausgeschöpft werden müssen (Minderaufwand = 30.000,00 €).

Unter den Transferaufwendungen wird die Ermächtigung für die Verstärkung der Stromversorgung in der Innenstadt nicht benötigt (Minderaufwand = 60.000,00 €). Weiter werden die Abnehmerbeiträge für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung geringer ausfallen, weil verschiedene Beleuchtungsmaßnahmen zeitlich verschoben werden, entsprechend der ebenfalls verschobenen Umsetzung verschiedener zugehöriger Straßenbaumaßnahmen (Minderaufwand = 46.800,00 €).

Da in diesem Produkt für die bauliche Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen zahlreiche Maßnahmen mit einem teilweise hohen Teilbudget je Maßnahme abgewickelt werden, ist je nach weiterer Umsetzung eine auch erheblichere Abweichung des Rechnungsergebnisses von der Planung noch möglich. Dabei ist unter Nutzung der Budgetierungsregeln auch eine Verlagerung von Aufwendungen zwischen den Teilpositionen innerhalb des Gesamtbudgets zulässig und denkbar.

Produkt 12.03.01 -Straßenreinigung und Winterdienst-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				

3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	57.700,00 €	57.161,54 €	57.700,00 €	0,00 €
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	100,00 €	0,00 €	100,00 €	0,00 €
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	57.800,00 €	57.161,54 €	57.800,00 €	0,00 €
11	- Personalaufwendungen	-4.000,00 €	-1.612,49 €	-4.000,00 €	0,00 €
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-108.000,00 €	-201.033,97 €	-228.000,00 €	-120.000,00 €
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-580,00 €	0,00 €	-580,00 €	0,00 €
17	= Ordentliche Aufwendungen	-112.580,00 €	-202.646,46 €	-232.580,00 €	-120.000,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	-54.780,00 €	-145.484,92 €	-174.780,00 €	-120.000,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	-54.780,00 €	-145.484,92 €	-174.780,00 €	-120.000,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	-54.780,00 €	-145.484,92 €	-174.780,00 €	-120.000,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	-54.780,00 €	-145.484,92 €	-174.780,00 €	-120.000,00 €

Im Produkt 12.03.01 -Straßenreinigung und Winterdienst- sind im laufenden Jahr auf Grund des außergewöhnlichen Ausmaßes von Schneefall im Februar 2021 deutlich höhere Kosten des Winterdienstes, insbesondere durch Einbindung externer Dienstleister, entstanden. Der Rat hat diesbezüglich Haushaltsüberschreitungen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Mehraufwand = 120.000,00 €) und bei den zugehörigen Auszahlungen genehmigt.

Produkt 13.01.01 -Natur- und Landschaftsschutz-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	362.000,00 €	0,00 €	109.000,00 €	-253.000,00 €
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	132.000,00 €	130.279,40 €	132.000,00 €	0,00 €
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	494.000,00 €	130.279,40 €	241.000,00 €	-253.000,00 €
11	- Personalaufwendungen				
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-146.000,00 €	-123.581,41 €	-146.000,00 €	0,00 €
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen	-254.000,00 €	-1.000,00 €	-1.000,00 €	253.000,00 €
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.320,00 €	-17.000,00 €	-101.320,00 €	-100.000,00 €
17	= Ordentliche Aufwendungen	-401.320,00 €	-141.581,41 €	-248.320,00 €	153.000,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	92.680,00 €	-11.302,01 €	-7.320,00 €	-100.000,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	92.680,00 €	-11.302,01 €	-7.320,00 €	-100.000,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	92.680,00 €	-11.302,01 €	-7.320,00 €	-100.000,00 €

27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	92.680,00 €	-11.302,01 €	-7.320,00 €	-100.000,00 €

Im Produkt 13.01.01 -Natur- und Landschaftsschutz- sind größere Ansätze sowohl bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen als auch bei den Transferaufwendungen berücksichtigt, die sich auf die Renaturierung der Bever -Bereich Harkotten- beziehen. Die Flächenverfügbarkeit wurde bereits gesichert. Die Umsetzung der Renaturierungsmaßnahme selbst wird in diesem Jahr nicht mehr erfolgen (Minderertrag = 253.000,00 € bzw. Minderaufwand = 253.000,00 €).

Unter den sonstigen ordentlichen Aufwendungen ist ein hier ungeplanter Betrag berücksichtigt, der sich auf die Übernahme des Eigenanteils/nicht geförderten Anteils der Sanierungsmaßnahme Hessel/Speckengraben bezieht (Mehraufwand = 100.000,00 €). Der Betrag war als „Kauf“ von Ökopunkten im Produkt 12.01.01 -Bau von Straßen, Wegen und Plätzen- unter den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen veranschlagt, wird aber nun, im Zuge der Haushaltsbewirtschaftung, zutreffender in diesem Produkt unter der genannten Position gebucht.

Produkt 15.01.01 -Wirtschaftsförderung-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11	- Personalaufwendungen				
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-8.500,00 €	-5.199,00 €	-8.500,00 €	0,00 €
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen	-175.000,00 €	-7.210,00 €	-90.000,00 €	85.000,00 €
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen				
17	= Ordentliche Aufwendungen	-183.500,00 €	-12.409,00 €	-98.500,00 €	85.000,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	-183.500,00 €	-12.409,00 €	-98.500,00 €	85.000,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	-183.500,00 €	-12.409,00 €	-98.500,00 €	85.000,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	-183.500,00 €	-12.409,00 €	-98.500,00 €	85.000,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	-183.500,00 €	-12.409,00 €	-98.500,00 €	85.000,00 €

In dem Produkt 15.01.01 -Wirtschaftsförderung- ist unter den Transferaufwendungen unter anderem der angenommene haushaltsjahrbezogene Eigenanteil im Rahmen der Förderung des flächendeckenden Breitbandausbaus in den Außenbereichen veranschlagt. Eine erste Abschlagszahlung für das 1. Halbjahr 2021 wurde mit ca. 27.600,00 € angefordert. Auf dieser Grundlage wird nicht damit gerechnet, dass der gebildete Haushaltsansatz in diesem Jahr ausgeschöpft wird (Minderaufwand = 70.000,00 €). Für die Ausgabe von Gutscheinen zur Stützung und Förderung der heimischen Wirtschaft in der Corona-Pandemie („Corona-Gutschein-Aktion“) wird ebenfalls keine vollständige Beanspruchung der eingestellten Haushaltsmittel notwendig werden (Minderaufwand = 15.000,00 €).

Produkt 16.01.01 -Steuern, Allgemeine Zuweisungen und Umlagen-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben	17.298.000,00 €	12.477.641,77 €	18.897.300,00 €	1.599.300,00 €
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.491.000,00 €	3.483.967,11 €	3.489.800,00 €	-1.200,00 €
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.400,00 €	12.398,95 €	6.700,00 €	-3.700,00 €
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	20.799.400,00 €	15.974.007,83 €	22.393.800,00 €	1.594.400,00 €
11	- Personalaufwendungen				
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen	-9.966.000,00 €	-9.662.045,35 €	-10.118.900,00 €	-152.900,00 €
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-100.300,00 €	-1.121,00 €	-106.800,00 €	-6.500,00 €
17	= Ordentliche Aufwendungen	-10.066.300,00 €	-9.663.166,35 €	-10.225.700,00 €	-159.400,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	10.733.100,00 €	6.310.841,48 €	12.168.100,00 €	1.435.000,00 €
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	10.733.100,00 €	6.310.841,48 €	12.168.100,00 €	1.435.000,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge	781.000,00 €	0,00 €	756.000,00 €	-25.000,00 €
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	781.000,00 €	0,00 €	756.000,00 €	-25.000,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	11.514.100,00 €	6.310.841,48 €	12.924.100,00 €	1.410.000,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	11.514.100,00 €	6.310.841,48 €	12.924.100,00 €	1.410.000,00 €

Für die im Produkt 16.01.01 -Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen- veranschlagten Erträge und Aufwendungen ergeben sich gemäß den aktuellen Erkenntnissen im Wesentlichen die nachfolgenden Veränderungen der Haushaltsausführung im Vergleich zur Planung:

Das Gewerbesteueraufkommen liegt aktuell bei 8.135.000,00 €. Damit ergibt sich eine wesentliche Verbesserung im Vergleich zu den Annahmen gemäß Haushaltsplanung (Mehrertrag = 1.635.000,00 €). Die Summe der aktuellen Veranlagungen beziehen Vorauszahlungen für das laufende Veranlagungsjahr in Höhe von 7.291.000,00 € ein sowie Zugänge aus Vorjahren in Höhe von 844.000,00 €. Das aktuelle Soll wurde als Prognosewert des endgültigen Jahresaufkommens angesetzt. Erhebliche Änderungen -sowohl Zu- als auch Abgänge- sind aber jederzeit möglich. Vor allem die weiteren endgültigen Veranlagungen für das Veranlagungsjahr 2020 werden zeigen, inwieweit sich Beeinträchtigungen der Betriebsergebnisse durch die Corona-Pandemie ergeben haben.

Bei der Grundsteuer B wird ein etwas höheres Ergebnis prognostiziert, was sich aus den Wertfortschreibungen durch das Finanzamt ergibt (Mehrertrag = 20.000,00 €).

Für eine aktuelle Einschätzung des Aufkommens aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und aus dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wurden die Prognosewerte aus den Orientierungsdaten 2022-2025 für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes Nordrhein-Westfalen (Runderlass des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 17. August 2021) zu Grunde gelegt. Demnach ist aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer gegenüber der Planung rechnerisch ein leicht erhöhtes Aufkommen zu erwarten (Mehrertrag = 31.000,00 €). Aus dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer ist von einem ganz gering rückläufigen Ertrag auszugehen (Minderertrag = 6.000,00 €). Beide Abweichungen fallen so gering aus, dass mit den aktuell angenommenen Aufkommen von einer Bestätigung der Haushaltsansätze gesprochen werden kann.

Für die Kompensationszahlungen nach dem Familienleistungsausgleich liegt der im laufenden Jahr festgesetzte Betrag deutlich unterhalb des Ansatzes (Minderertrag = 83.700,00 €), was an einem erheblich negativen endgültigen Abrechnungsbetrag für das Jahr 2020 liegt, welcher in die Haushaltsatzbildung nicht einbezogen war.

Bei den örtlichen Aufwandssteuern überkompensiert ein Mehrbetrag bei den Hundesteuern (Mehrertrag = 4.000,00 €) Ausfälle bei der Vergnügungssteuer (Minderertrag = 1.000,00 €).

Bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen weichen die Ergebnisse bei den Teilpositionen jeweils nur unwesentlich von dem jeweiligen Haushaltsansatz ab. Hier sind insbesondere die Schlüsselzuweisungen, die Einheitslasten-Abrechnungsbeträge und die Aufwands- und Unterhaltungspauschale des Landes im Rahmen des Gemeindefinanzierungsgesetzes einbezogen (Minderertrag = 1.200,00 €).

Der unter den sonstigen ordentlichen Erträgen ausgewiesene Minderbetrag resultiert vor allem aus geringeren Nachforderungszinsen für Gewerbesteuern und anderen steuerlichen Nebenforderungen (Minderertrag = 3.800,00 €). Ein geringer ungeplanter Ertrag ergibt sich aus realisierten, niedergeschlagenen Steuerforderungen (Mehrertrag = 100,00 €).

Bei den Transferaufwendungen ergeben sich Mehrbeträge unter anderem durch höhere abzuführende Gewerbesteuerumlagen auf Grund des gestiegenen Gewerbesteueraufkommens (Mehraufwand = 135.000,00 €). Für die allgemeine Kreisumlage wurde in der Haushaltsausführung der geplante Betrag kaum unterschritten (Minderaufwand = 500,00 €), bei der Jugendamtsumlage ist, bedingt durch einen höheren Umlagesatz, ein Mehrbetrag festgesetzt worden (Mehraufwand = 18.400,00 €).

Der Mehrbetrag bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen beruht auf höheren Erstattungszinsen für Gewerbesteuern (Mehraufwand = 6.500,00 €).

Die geplanten außerordentlichen Erträge beziehen sich auf die Isolierung von Finanzschäden nach dem NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz. Hier wurde in der Prognose eine Anpassung um die angenommenen Änderungen aus dem Aufkommen aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und aus dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer vorgenommen (Minderertrag = 25.000,00 €).

Produkt 16.01.02 -Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11	- Personalaufwendungen				
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen				
14	- Bilanzielle Abschreibungen				
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen				
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
19	+ Finanzerträge	267.800,00 €	-18.676,91 €	278.400,00 €	10.600,00 €
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-109.000,00 €	-14.809,21 €	-49.000,00 €	60.000,00 €

21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	158.800,00 €	-33.486,12 €	229.400,00 €	70.600,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	158.800,00 €	-33.486,12 €	229.400,00 €	70.600,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	158.800,00 €	-33.486,12 €	229.400,00 €	70.600,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				
29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	158.800,00 €	-33.486,12 €	229.400,00 €	70.600,00 €

Im Produkt 16.01.02 -Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft- werden höhere Finanzerträge erwartet, weil die Eigenkapitalverzinsung des Abwasserwerks höher ausfiel als angenommen (Mehrertrag = 45.500,00 €). Etwas höher als geplant fiel auch die Dividende von der RWE AG aus (Mehrertrag = 100,00 €). Demgegenüber sind Negativzinsen/Verwarentgelte für Kontenguthaben zu zahlen, die nach haushaltsrechtlicher und finanzstatistischer Vorgabe von den Erträgen abzusetzen sind (Minderertrag = 35.000,00 €).

Die Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen reduzieren sich deutlich (Minderaufwand = 60.000,00 €). Eine Neuaufnahme von Krediten für Investitionen des laufenden Jahres wird voraussichtlich nicht erforderlich.

Im Produkt wurde eine Gewinnausschüttung der Sparkasse Münsterland Ost für dieses Haushaltsjahr nicht eingestellt. Die Entscheidung über eine Gewinnausschüttung aus dem Geschäftsjahr 2019 wurde seitens der Sparkasse im vergangenen Jahr zunächst zurückgestellt, nun erfolgte eine Auskehrung im laufenden Haushaltsjahr. Auch für das Geschäftsjahr 2020 erfolgte eine Gewinnausschüttung. Insgesamt ergaben sich hohe, ungeplante Beträge (Mehreinzahlung = 105.400,00 €). Die Mittel werden angespart, weshalb im Zuge der Buchung nur eine Berücksichtigung als Einzahlung und nicht als Ertrag erfolgt. Die angenommene Verbesserung wird bei der Liquiditätsbetrachtung unter Ziffer C III. gesondert berücksichtigt.

II. Ergebnisrechnung gesamt

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben	17.298.000,00 €	12.477.641,77 €	18.897.300,00 €	1.599.300,00 €
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.214.200,00 €	6.071.640,40 €	9.302.220,00 €	88.020,00 €
3	+ Sonstige Transfererträge	15.500,00 €	10.805,15 €	15.500,00 €	0,00 €
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.069.340,00 €	1.811.479,54 €	3.022.390,00 €	-46.950,00 €
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	270.120,00 €	114.814,95 €	226.250,00 €	-43.870,00 €
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	421.840,00 €	420.834,57 €	491.840,00 €	70.000,00 €
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.027.950,00 €	356.738,64 €	666.000,00 €	-361.950,00 €
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	31.316.950,00 €	21.263.955,02 €	32.621.500,00 €	1.304.550,00 €
11	- Personalaufwendungen	-8.547.250,00 €	-3.990.531,56 €	-8.547.250,00 €	0,00 €
12	- Versorgungsaufwendungen	-431.500,00 €	-432.535,28 €	-431.500,00 €	0,00 €
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-7.411.300,00 €	-3.162.948,22 €	-6.312.310,00 €	1.098.990,00 €
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.276.840,00 €	0,00 €	-3.276.840,00 €	0,00 €
15	- Transferaufwendungen	-11.786.880,00 €	-10.173.532,74 €	-11.134.280,00 €	652.600,00 €
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.955.380,00 €	-900.835,01 €	-2.087.310,00 €	-131.930,00 €
17	= Ordentliche Aufwendungen	-33.409.150,00 €	-18.660.382,81 €	-31.789.490,00 €	1.619.660,00 €
18	= Ordentliches Ergebnis (=Z. 10+17)	-2.092.200,00 €	2.603.572,21 €	832.010,00 €	2.924.210,00 €
19	+ Finanzerträge	267.800,00 €	-18.676,91 €	278.400,00 €	10.600,00 €
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-109.000,00 €	-14.809,21 €	-49.000,00 €	60.000,00 €
21	= Finanzergebnis (=Z. 19+20)	158.800,00 €	-33.486,12 €	229.400,00 €	70.600,00 €
22	= Erg. der lfd. Verw.-Tätigkeit (=Z. 18+21)	-1.933.400,00 €	2.570.086,09 €	1.061.410,00 €	2.994.810,00 €
23	+ Außerordentliche Erträge	801.000,00 €	0,00 €	776.000,00 €	-25.000,00 €
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23+24)	801.000,00 €	0,00 €	776.000,00 €	-25.000,00 €
26	= Jahresergebnis (=Z. 22+25)	-1.132.400,00 €	2.570.086,09 €	1.837.410,00 €	2.969.810,00 €
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.				

29	= Ergebnis (=Z. 26, 27, 28)	-1.132.400,00 €	2.570.086,09 €	1.837.410,00 €	2.969.810,00 €
----	-----------------------------	-----------------	----------------	----------------	----------------

Die aufgeführte Tabelle fasst alle unter I. -Teilergebnisrechnungen- dargestellten Verbesserungen und Verschlechterungen zusammen.

Die Prognose der Ergebnispositionen ergibt gegenüber der Haushaltsplanung insgesamt eine deutliche Verbesserung der Haushaltsausführung um 2.969.810,00 €, die nach diesen Annahmen dazu führt, dass das Haushaltsjahr 2021 statt mit einem Fehlbetrag in Höhe von 1.132.400,00 €, wie geplant, mit einem jetzt prognostizierten Überschuss in Höhe von 1.837.410,00 € abgeschlossen werden könnte.

C. Entwicklung der Finanzkomponente

I. Teilfinanzrechnungen

Produkt 01.05.02 -Bauhof-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	3.000,00 €	0,00 €	3.000,00 €	0,00 €
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen				
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u. ä. Entgelten				
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.000,00 €	0,00 €	3.000,00 €	0,00 €
24	- Auszahlg. f. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden				
25	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen				
26	- Auszahlg. f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-195.500,00 €	-6.336,64 €	-170.500,00 €	25.000,00 €
27	- Auszahlg. f. d. Erwerb v. Finanzanlagen				
28	- Auszahlg. v. aktivierbaren Zuwendungen				
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-195.500,00 €	-6.336,64 €	-170.500,00 €	25.000,00 €
31	= Saldo Investitionstätigkeit (=Z. 23+30)	-192.500,00 €	-6.336,64 €	-167.500,00 €	25.000,00 €
33	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten f. Investitionen				
34	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
35	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten f. Investitionen				
36	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Im investiven Teilplan des Produktes 01.05.02 -Bauhof- wird die Ersatzbeschaffung eines Kleinschleppers einen geringeren Auszahlungsbedarf erfordern, als in der Planung angenommen (Minderauszahlung = 25.000,00 €).

Produkt 01.10.02 -Verwaltung und Bewirtschaftung von Grundstücken-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	1.100.000,00 €	60.883,50 €	1.231.000,00 €	131.000,00 €
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen				
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u. ä. Entgelten				
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.100.000,00 €	60.883,50 €	1.231.000,00 €	131.000,00 €
24	- Auszahlg. f. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden	-1.167.000,00 €	-515,68 €	-200.000,00 €	967.000,00 €
25	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen				
26	- Auszahlg. f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.				
27	- Auszahlg. f. d. Erwerb v. Finanzanlagen				
28	- Auszahlg. v. aktivierbaren Zuwendungen				
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.167.000,00 €	-515,68 €	-200.000,00 €	967.000,00 €

31	= Saldo Investitionstätigkeit (=Z. 23+30)	-67.000,00 €	-60.367,82 €	1.031.000,00 €	1.098.000,00 €
33	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten f. Investitionen				
34	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
35	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten f. Investitionen				
36	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Das Produkt 01.10.02 -Verwaltung und Bewirtschaftung von Grundstücken- nimmt im Wesentlichen die Einzahlungen und Auszahlungen aus allgemeinen Grundstücksgeschäften auf. Die entsprechenden Geschäftsvorfälle richten sich im Rahmen der Verfügbarkeit von Grundstücken grundsätzlich nach der Bedarfs- bzw. Marktlage.

Unter den Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen wird damit gerechnet, dass der -teilweise pauschal angesetzte- Haushaltsansatz 2021 überschritten wird (Mehreinzahlung = 131.000,00 €). Ein Verkauf von Gewerbegrundstücken im Gewerbegebiet Osteresch in der Ortslage Füchtorf erfolgte wie geplant. Der Vertragsschluss für den Verkauf einer Teilfläche des vorherigen Ascheplatzes an der Sekundarschule, Haus I, zur Schaffung von Mietwohnungen im Geschosswohnungsbau ist noch nicht erfolgt, mit einem Kaufpreiseingang wird aber für dieses Jahr noch gerechnet. Für die im Haushaltsplan berücksichtigten Verkaufserlöse aus Baugrundstücken der ehemaligen Industrieimmobilie Zum Hilgenbrink 50 wird sich eine Realisierung aber in das kommende Jahr verlagern, da zunächst Entscheidungen zum Vergabeverfahren/Vermarktungsverfahren noch ausstehen. Nicht in die Planung einbezogen war der Verkauf von Industriegrundstücken im Industriegebiet „Robert-Linnemann-Straße“. Nunmehr besteht eine konkrete Kaufanfrage und ein Erwerbwunsch bereits für dieses Jahr.

Auf der Seite der Auszahlungen bleiben die Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden deutlich hinter dem Haushaltsansatz zurück. Hier ist vor allen Dingen ursächlich, dass noch keine Kanal- und Wasseranschlussbeiträge für den zu Wohnbauzwecken überplanten Rensportplatz im Herxfeld anfallen (Minderauszahlung = 200.000,00 €). Gleiches gilt für die Waldfläche am Daimlerring, um die das Industriegebiet „Robert-Linnemann-Straße“ erweitert werden soll (Minderauszahlung = 460.000,00 €). Weiter ergab sich nur ein sehr geringer Mittelbedarf für speziellen und allgemeinen Grunderwerb (pauschal geplant) (Minderauszahlung = 206.500,00 €). Für den Erwerb einer Immobilie zur Bereitstellung von Wohnraum für Flüchtlinge und Asylbewerber sind weniger Mittel benötigt worden, als pauschal für diese Verwendung geplant (Minderauszahlung = 100.500,00 €).

Produkt 01.10.03 -Baumaßnahmen-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.540.000,00 €	0,00 €	305.600,00 €	-3.234.400,00 €
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen				
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen				
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u. ä. Entgelten				
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.540.000,00 €	0,00 €	305.600,00 €	-3.234.400,00 €
24	- Auszahlg. f. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden				
25	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen	-8.395.000,00 €	-333.695,78 €	-2.824.000,00 €	5.571.000,00 €
26	- Auszahlg. f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-30.000,00 €	-15.757,71 €	-30.000,00 €	0,00 €
27	- Auszahlg. f. d. Erwerb v. Finanzanlagen				
28	- Auszahlg. v. aktivierbaren Zuwendungen				
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.425.000,00 €	-349.453,49 €	-2.854.000,00 €	5.571.000,00 €
31	= Saldo Investitionstätigkeit (=Z. 23+30)	-4.885.000,00 €	-349.453,49 €	-2.548.400,00 €	2.336.600,00 €
33	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten f. Investitionen				
34	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
35	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten f. Investitionen				
36	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Im Produkt 01.10.03 -Baumaßnahmen- ergeben sich für die einzelnen in der Haushaltsplanung berücksichtigten Projekte teilweise erhebliche Abweichungen im Rahmen der Haushaltsausführung.

Zunächst soll eine Betrachtung der Änderungen bei den Auszahlungen für Baumaßnahmen erfolgen.

Der Neubau des Trainingssportplatzes im Brook wird in diesem Jahr nicht mehr begonnen werden, da die Erteilung der Baugenehmigung noch aussteht (Minderauszahlung = 580.000,00 €).

Für den Umbau der alten Sporthalle in Füchtorf zu einem Dorfgemeinschaftshaus/Sportheim/Multifunktionsgebäude wird der Haushaltsansatz in Folge der Kostenentwicklung, auch bedingt durch zusätzliche bauliche Maßnahmen, nicht auskömmlich sein (Mehrauszahlung = 225.000,00 €).

Mit einem Neubau der Wirtschaftsgebäude des Freibades wird in diesem Jahr nicht mehr begonnen; es fallen nur Planungsleistungen an (Minderauszahlung = 570.000,00 €).

Der Neubau einer Kindertagesstätte im Sassenberger Norden musste bislang wegen nicht gegebener eigentumsrechtlicher Grundstücksverfügbarkeit zurückgestellt werden. Ein Neubau wird erst ab dem Jahr 2022 erfolgen können (Minderauszahlung = 2.841.000,00 €).

Entsprechend bleibt auch der gebildete Ansatz für die Herstellung der Außenanlagen unausgeschöpft (Minderauszahlung = 400.000,00 €).

Die Neuanlage eines Spielfeldes an der Sekundarschule, Haus I, verteuert sich wegen der Erweiterung um eine Laufbahn und eine Sprunggrube (Mehrauszahlung = 20.000,00 €).

Für die Einrichtung eines Piratenplatzes ist nach beschlossener Verlagerung von dem bisher beabsichtigten Standort eine bauliche Herstellung eines befestigten Bodens nicht mehr erforderlich (Minderauszahlung = 50.000,00 €). Die Herstellung des Piratenplatzes kann erst im kommenden Jahr erfolgen.

Die Erneuerung der Tartanlaufbahn und der Nebenanlagen des Waldstadions ist bislang zurückgestellt worden. Ein umsetzender Aufgriff wird frühestens im kommenden Jahr unter Einbezug eines ganzheitlichen Anlagen-Nutzungskonzeptes erfolgen (Minderauszahlung = 670.000,00 €).

Die Umgestaltung des Stadtparks/Drostengartens ist durch politische Entscheidung nicht mehr in diesem Jahr vorgesehen (Minderauszahlung = 907.000,00 €).

Überplanmäßig sind durch den Rat Ermäßigungen bereitgestellt worden, um Investitionen auf der Grundlage der Richtlinie des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen über die Gewährung von Zuwendungen zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder durchzuführen. Die Maßnahmen waren nicht veranschlagt, da die Richtlinie erst im Februar 2021 erlassen wurde. Im Einzelnen werden Kunststoffspielfelder an der Johannesschule (Mehrauszahlung = 94.000,00 €) und an der St.-Nikolaus-Schule (Mehrauszahlung = 108.000,00 €) angelegt.

Für einige Baumaßnahmen sind innerhalb des Produktes Zuwendungen planerisch eingestellt worden. Auch hierzu ergeben sich nach aktuellem Kenntnisstand deutliche Abweichungen zur Planung, die unter den Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen ausgewiesen sind.

Für den Neubau des Trainingssportplatzes im Brook ist bezogen auf die vor allem im vergangenen Jahr angefallenen Planungskosten ein Teilbetrag der Zuweisung abgerufen worden. Im Übrigen wird in Abhängigkeit vom Bauverlauf ein Abruf von weiteren Zuweisungen für die Maßnahme voraussichtlich erst im Jahr 2022 erfolgen können (Mindereinzahlung = 498.000,00 €).

Wegen der zeitlichen Verschiebung eines Neubaus der Wirtschaftsgebäude des Freibades, werden in diesem Jahr auch die eingestellten Förderbeträge noch nicht eingehen (Mindereinzahlung = 270.000,00 €).

Gleichfalls fallen für dieses Jahr die Förderbeträge für den Neubau einer Kindertagesstätte (Mindereinzahlung = 2.079.000,00 €) und für die Umgestaltung des Stadtparks/Drostengartens (Mindereinzahlung = 544.000,00 €) noch aus.

Zu der Anlage zweier Kunststoffspielfelder an den Grundschulen in der Ortslage Sassenberg auf der Grundlage der Richtlinie des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen über die Gewährung von Zuwendungen zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschul Kinder werden Fördermittel erwartet, die nicht veranschlagt waren (Mehreinzahlung = 156.600,00 €).

Für zeitlich verschobene Maßnahmen erfolgt eine Neuveranschlagung im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 bzw. in der zugehörigen Finanzplanung. Die Ermächtigungen für Auszahlungen und Einzahlungen aus Fördermitteln werden dabei nach aktualisierten Erkenntnissen ggf. angepasst.

Produkt 01.10.04 -Instandhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen				
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen				
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u. ä. Entgelten				
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
24	- Auszahlg. f. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden				
25	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen	-50.000,00 €	0,00 €	0,00 €	50.000,00 €
26	- Auszahlg. f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-5.000,00 €	-6.042,42 €	-6.100,00 €	-1.100,00 €
27	- Auszahlg. f. d. Erwerb v. Finanzanlagen				
28	- Auszahlg. v. aktivierbaren Zuwendungen				
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-55.000,00 €	-6.042,42 €	-6.100,00 €	48.900,00 €
31	= Saldo Investitionstätigkeit (=Z. 23+30)	-55.000,00 €	-6.042,42 €	-6.100,00 €	48.900,00 €
33	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten f. Investitionen				
34	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
35	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten f. Investitionen				
36	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Im Produkt 01.10.04 -Instandhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen- wird die veranschlagte Errichtung einer Zaunanlage/Gabionenwand für die Liegenschaft Im Herxfeld 18 auf Grund von Überlegungen zu einer anderweitigen Nutzung der Liegenschaft nicht erfolgen (Minderauszahlung = 50.000,00 €). Die Erweiterung der Zaunanlage am Feldmarksee/Containerstandort hat etwas mehr Mittel beansprucht, als in der Planung angenommen (Mehrauszahlung = 1.100,00 €).

Produkt 02.07.01 -Feuer- und Bevölkerungsschutz-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	50.000,00 €	0,00 €	58.600,00 €	8.600,00 €
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen				
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen				
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u. ä. Entgelten				
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	50.000,00 €	0,00 €	58.600,00 €	8.600,00 €

24	- Auszahlg. f. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden				
25	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen				
26	- Auszahlg. f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-574.500,00 €	-10.597,30 €	-574.500,00 €	0,00 €
27	- Auszahlg. f. d. Erwerb v. Finanzanlagen				
28	- Auszahlg. v. aktivierbaren Zuwendungen				
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-574.500,00 €	-10.597,30 €	-574.500,00 €	0,00 €
31	= Saldo Investitionstätigkeit (=Z. 23+30)	-524.500,00 €	-10.597,30 €	-515.900,00 €	8.600,00 €
33	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten f. Investitionen				
34	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
35	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten f. Investitionen				
36	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Im Produkt 02.07.01 -Feuer- und Bevölkerungsschutz- fiel unter den Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen die Feuerschutzpauschale des Landes höher aus als geplant (Mehreinzahlung = 8.600,00 €).

Für die Auszahlungen wird davon ausgegangen, dass die einplanten Beträge auch noch in diesem Jahr benötigt und zur Auszahlung gelangen werden, dies aber unter der vor allem für den Feuerwehrbereich, speziell bei Fahrzeugen und Sondergeräten, bestehenden Unsicherheit der Lieferfähigkeit und mängelfreien Abnahmemöglichkeit.

Produkt 06.02.02 -Betrieb der Kinderspiel- und Bolzplätze-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen				
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen				
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u. ä. Entgelten				
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
24	- Auszahlg. f. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden				
25	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen				
26	- Auszahlg. f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-345.000,00 €	0,00 €	-45.000,00 €	300.000,00 €
27	- Auszahlg. f. d. Erwerb v. Finanzanlagen				
28	- Auszahlg. v. aktivierbaren Zuwendungen				
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-345.000,00 €	0,00 €	-45.000,00 €	300.000,00 €
31	= Saldo Investitionstätigkeit (=Z. 23+30)	-345.000,00 €	0,00 €	-45.000,00 €	300.000,00 €
33	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten f. Investitionen				
34	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
35	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten f. Investitionen				
36	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Im Produkt 06.02.02 -Betrieb der Kinderspiel- und Bolzplätze- wird die eingeplante Ermächtigung für den Aufbau des neu zu errichtenden Piratenplatzes am Feldmarksee in diesem Haushaltsjahr nicht mehr beansprucht werden (Minderauszahlung = 200.000,00 €). Auch die pauschal eingestellte Ermächtigung für die Einrichtung eines Spielplatzes mit Inklusionsausrichtung wird voraussichtlich noch nicht benötigt (Minderauszahlung = 100.000,00 €). Hier bleiben auch die weiteren Entscheidungen der Politik abzuwarten. Zudem hat die personelle Situation dazu geführt, dass die investiven Projekte dieses Produktes nicht so vorangetrieben werden konnten, wie beabsichtigt.

Produkt 08.01.01 -Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen				

20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen				
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u. ä. Entgelten				
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
24	- Auszahlg. f. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden				
25	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen				
26	- Auszahlg. f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-80.000,00 €	0,00 €	-60.000,00 €	20.000,00 €
27	- Auszahlg. f. d. Erwerb v. Finanzanlagen				
28	- Auszahlg. v. aktivierbaren Zuwendungen				
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-80.000,00 €	0,00 €	-60.000,00 €	20.000,00 €
31	= Saldo Investitionstätigkeit (=Z. 23+30)	-80.000,00 €	0,00 €	-60.000,00 €	20.000,00 €
33	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten f. Investitionen				
34	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
35	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten f. Investitionen				
36	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Im Produkt 08.01.01 -Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen- werden Auszahlungen für die Beschaffung eines neuen Schutzbodens für die kleine Herxfeldhalle in diesem Jahr noch nicht erfolgen, da noch weitere Überlegungen hierzu anstehen (Minderauszahlung = 20.000,00 €).

Produkt 08.03.01 -Bereitstellung und Betrieb von Bädern-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen				
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen				
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u. ä. Entgelten				
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
24	- Auszahlg. f. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden				
25	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen				
26	- Auszahlg. f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-87.000,00 €	-49.185,41 €	-57.000,00 €	30.000,00 €
27	- Auszahlg. f. d. Erwerb v. Finanzanlagen				
28	- Auszahlg. v. aktivierbaren Zuwendungen				
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-87.000,00 €	-49.185,41 €	-57.000,00 €	30.000,00 €
31	= Saldo Investitionstätigkeit (=Z. 23+30)	-87.000,00 €	-49.185,41 €	-57.000,00 €	30.000,00 €
33	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten f. Investitionen				
34	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
35	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten f. Investitionen				
36	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Im Teilfinanzplan zum Produkt 08.03.01 -Bereitstellung und Betrieb von Bädern- wird die Auszahlungsermächtigung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen nicht ausgeschöpft werden, weil die Neueinrichtung des Gebäudes im Freibad noch nicht in diesem Jahr aufzugreifen ist (Minderauszahlung = 10.000,00 €) und weil die Beschaffung eines Kassenautomaten für das Freibad zunächst zurückgestellt ist (Minderauszahlung = 20.000,00 €).

Produkt 12.01.01 -Bau von Straßen, Wegen und Plätzen-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen				
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen				
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	68.000,00 €	4.043,43 €	68.000,00 €	0,00 €
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	68.000,00 €	4.043,43 €	68.000,00 €	0,00 €
24	- Auszahlg. f. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden	-2.000,00 €	0,00 €	-2.000,00 €	0,00 €

25	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen	-2.846.000,00 €	-1.523,77 €	-421.000,00 €	2.425.000,00 €
26	- Auszahlg. f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.				
27	- Auszahlg. f. d. Erwerb v. Finanzanlagen				
28	- Auszahlg. v. aktivierbaren Zuwendungen				
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.848.000,00 €	1.523,77 €	-423.000,00 €	2.425.000,00 €
31	= Saldo Investitionstätigkeit (=Z. 23+30)	-2.780.000,00 €	2.519,66 €	-355.000,00 €	2.425.000,00 €
33	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten f. Investitionen				
34	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
35	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten f. Investitionen				
36	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Im Produkt 12.01.01 -Bau von Straßen, Wegen und Plätzen- werden sich bei den Auszahlungen für Straßenbaumaßnahmen zu verschiedenen Vorhaben höhere Abweichungen zur Haushaltsplanung einstellen. Ganz überwiegend ist für verschiedene Maßnahmen eine Ausführung in diesem Jahr nicht mehr vorgesehen, sodass die gegebenen haushaltsrechtlichen Ermächtigungen nicht beansprucht werden müssen.

Im Einzelnen ergeben sich größere Plan/Ist-Abweichungen nach aktueller Prognose für folgende Maßnahmen:

- Lärmschutzwand Südlich Christian-Rath-Straße (Minderauszahlung = 300.000,00 €)
- Endgültiger Ausbau Hesselgrund (Minderauszahlung = 5.000,00 €)
- Endgültiger Ausbau Rudolf-Diesel-Straße Verlängerung (Minderauszahlung = 1.150.000,00 €)
- Endgültiger Ausbau Torckstraße (Mehrauszahlung = 25.000,00 €)
- Sanierung Hesselstraße Fahrbahn und Gehwege (Minderauszahlung = 240.000,00 €)
- Baustraßen Baugebiet Im Herxfeld (Schulstraße) (Minderauszahlung = 155.000,00 €)
- Baustraßen Baugebiet Schürenstraße/Christian-Rath-Straße (Minderauszahlung = 190.000,00 €)
- Baustraßen Baugebiet Nördlich des Steinbrinks (Minderauszahlung = 410.000,00 €).

Produkt 16.01.01 -Steuern, Allgemeine Zuweisungen und Umlagen-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.625.000,00 €	1.015.725,00 €	1.625.200,00 €	200,00 €
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen				
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen				
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u. ä. Entgelten				
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.625.000,00 €	1.015.725,00 €	1.625.200,00 €	200,00 €
24	- Auszahlg. f. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden				
25	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen				
26	- Auszahlg. f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.				
27	- Auszahlg. f. d. Erwerb v. Finanzanlagen				
28	- Auszahlg. v. aktivierbaren Zuwendungen				
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
31	= Saldo Investitionstätigkeit (=Z. 23+30)	1.625.000,00 €	1.015.725,00 €	1.625.200,00 €	200,00 €
33	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten f. Investitionen				
34	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
35	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten f. Investitionen				
36	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Die Ansatzbildung für die Pauschalzuweisungen des Landes (allgemeine Investitionspauschale, Schul- und Bildungspauschale sowie Sportpauschale) erfolgte auf der Grundlage einer Probeberechnung zum Entwurf des Gemeindefinanzierungsgesetzes 2021. Die endgültig festgesetzten Beträge weichen nur ganz gering von den in der Haushaltsplanung berücksichtigten Beträgen ab (Mehreinzahlung insgesamt = 200,00 €).

Produkt 16.01.02 -Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft-

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen				
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen				
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u. ä. Entgelten				
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
24	- Auszahlg. f. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden				
25	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen				
26	- Auszahlg. f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.				
27	- Auszahlg. f. d. Erwerb v. Finanzanlagen				
28	- Auszahlg. v. aktivierbaren Zuwendungen				
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
31	= Saldo Investitionstätigkeit (=Z. 23+30)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
33	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten f. Investitionen	8.000.000,00 €	0,00 €	0,00 €	-8.000.000,00 €
34	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
35	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten f. Investitionen	-455.200,00 €	-151.586,08 €	-295.000,00 €	160.200,00 €
36	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	7.544.800,00 €	-151.586,08 €	-295.000,00 €	-7.839.800,00 €

Im Produkt 16.01.02 -Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft- ist eine Kreditneuaufnahme in Höhe von 8.000.000,00 € veranschlagt worden. Auf Grund der voraussichtlichen Abwicklung des investiven Bereiches und der in diesem Haushaltsjahr sehr guten Liquiditätslage entfällt voraussichtlich eine Kreditaufnahme für investive Zwecke (Mindereinzahlung = 8.000.000,00 €).

Hinsichtlich der veranschlagten Tilgungen ergibt sich eine Reduzierung, da eine Kreditaufnahme voraussichtlich nicht erfolgt (Minderauszahlung = 160.200,00 €).

Eine Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten war in diesem Haushaltsjahr bislang nicht erforderlich.

II. Finanzrechnung gesamt

Pos.	Name	Ansatz 2021	Stand 06.07.2021	Prognose	Abweichung
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.435.900,00 €	1.015.725,00 €	2.210.300,00 €	- 3.225.600,00 €
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	1.103.000,00 €	60.883,50 €	1.234.000,00 €	131.000,00 €
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen				
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	68.000,00 €	4.043,43 €	68.000,00 €	0,00 €
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.606.900,00 €	1.080.651,93 €	3.512.300,00 €	-3.094.600,00 €
24	- Auszahlg. f. Erw. v. Grundst. u. Gebäuden	-1.169.000,00 €	-515,68 €	-202.000,00 €	967.000,00 €
25	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen	-11.294.000,00 €	-335.219,55 €	-3.248.000,00 €	8.046.000,00 €
26	- Auszahlg. f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-2.098.500,00 €	-432.365,87 €	-1.724.600,00 €	373.900,00 €
27	- Auszahlg. f. d. Erwerb v. Finanzanlagen	-55.000,00 €	0,00 €	-55.000,00 €	0,00 €
28	- Auszahlg. v. aktivierbaren Zuwendungen				
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-14.616.500,00 €	-768.101,10 €	-5.229.600,00 €	9.386.900,00 €
31	= Saldo Investitionstätigkeit (=Z. 23+30)	-8.009.600,00 €	312.550,83 €	-1.717.300,00 €	6.292.300,00 €
33	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten f. Investitionen	8.000.000,00 €	0,00 €	0,00 €	-8.000.000,00 €
34	+ Einzahlg. a. Aufn. v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
35	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten f. Investitionen	-455.200,00 €	-151.586,08 €	-295.000,00 €	160.200,00 €
36	- Ausz. f. Tilgung v. Krediten z. Liq.-Sicherg.				
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	7.544.800,00 €	-151.586,08 €	-295.000,00 €	-7.839.800,00 €

Die aufgeführte Tabelle fasst alle der unter I. -Teilfinanzrechnungen- dargestellten Verbesserungen und Verschlechterungen zusammen.

Unter Betrachtung aller aufgeführten Änderungen ist insgesamt eine Verbesserung im investiven Bereich um 6.292.300,00 € prognostiziert, während demgegenüber im Rahmen der Finanzierungstätigkeit auf Grund des Entfalls einer Neukreditaufnahme eine Verschlechterung (im Sinne des entsprechenden Ausfalls eines Liquiditätszugangs) um 7.839.800,00 € erwartet wird.

III. Gesamtentwicklung der Liquiditätslage

Die Liquiditätslage wird sich auf der Grundlage der vorangegangenen Prognosen mit Blick auf das Jahresende nach derzeitiger Einschätzung wie folgt entwickeln:

Anfangsbestand an Finanzmitteln per 01.01.2021 (rd.)	+10.674.730,00 €
Änderung des Finanzmittelbestandes 2021 gemäß Haushaltsplan 2021	-1.200.420,00 €
Veränderung im Rahmen laufender Verwaltungstätigkeit (retrograd abgeleitet aus der Prognose Ergebnisrechnung)	+2.969.810,00 €
Zusätzlich bzw. korrigierend zu berücksichtigende Änderungen konsumtiver Zahlungen (siehe Erläuterungen zu den Teilergebnisplänen der Produkte 01.10.02, 09.02.01 und 16.01.02)	+363.800,00 €
Veränderung aus Investitionstätigkeit gemäß Prognose Finanzrechnung	+6.292.300,00 €
Veränderung aus Finanzierungstätigkeit gemäß Prognose Finanzrechnung	-7.839.800,00 €
Prognose liquide Mittel per 31.12.2021	+11.260.420,00 €

Die vereinfachte Berechnung unter Zugrundelegung der aufgeführten Prognosen weist per 31.12.2021 somit weiterhin einen erheblich positiven Bestand an liquiden Mitteln in Höhe von +11.260.420,00 € aus. Dieser prognostizierte Bestand liegt sogar nennenswert über dem Plan-Liquiditätsbestand (+9.474.280,00 €)

D. Zusammenfassung der Ergebnisse

Die innerhalb dieses Berichtes über die Finanzlage aufgezeigten Entwicklungen ergeben das folgende Gesamtbild.

Zusammengefasst wird derzeit von folgenden Veränderungen ausgegangen:

	Plan	Prognose	Abweichung
Ergebnisrechnung	-1.132.400,00 €	+1.837.410,00 €	+2.969.810,00 €
Finanzrechnung Verwaltungstätigkeit	-735.620,00 €	+2.597.990,00 €	+3.333.610,00 €
Finanzrechnung Investitionstätigkeit	-8.009.600,00 €	-1.717.300,00 €	+6.292.300,00 €
Finanzrechnung Finanzierungstätigkeit	+7.544.800,00 €	-295.000,00 €	-7.839.800,00 €
Investitionskredit 2021 (Neuaufnahme)	+8.000.000,00 €	0,00 €	-8.000.000,00 €
Liquidität per 31.12.2021	+9.474.280,00 €	+11.260.420,00 €	+1.786.140,00 €
Ausgleichsrücklage per 31.12.2021	5.778.486,04 €	+8.748.296,04 €	+2.969.810,00 €

Die prognostizierte Haushaltsausführung bis zum Jahresende 2021 weist somit deutliche Veränderungen sowohl in der Ergebniskomponente als auch in der Finanzkomponente auf.

Anstelle des mit der Haushaltsplanung 2021 angenommenen Plan-Fehlbetrags in Höhe von 1.132.400,00 € könnte der Haushalt 2021 nach den aktuellen Annahmen mit einem Überschuss in Höhe von 1.837.410,00 € abgeschlossen werden, was einer Verbesserung um 2.969.810,00 € entspräche. Innerhalb der Ergebnisrechnung werden sich dabei bei einzelnen Positionen hohe positive bzw. negative Abweichungen vom jeweiligen Planwert einstellen.

Sollte ein Jahresüberschuss erzielbar sein, müsste die Ausgleichsrücklage entgegen den Annahmen nicht reduziert, sondern könnte sogar aufgestockt werden. Die Planung hat die Notwendigkeit der Beanspruchung der Ausgleichsrücklage für einen fiktiven Haushaltsausgleich in Höhe von 1.132.400,00 € einbezogen. Nunmehr könnte nach den Annahmen eine Zuführung in Höhe von 1.837.410,00 € möglich werden, was einer Verbesserung um 2.969.810,00 € entspräche. Hinsichtlich der Fortschreibung des Ausgleichsrücklagenbestandes ist darauf hinzuweisen, dass der Entwurf des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2020 noch nicht aufgestellt ist. Zu den in die Haushaltsplanung 2021 diesbezüglich berücksichtigten Prognosen liegen abweichende Erkenntnisse zurzeit noch nicht vor.

Für den investiven Bereich wird sich eine deutliche Änderung des Saldos aus Investitionstätigkeit ergeben. Der Saldo aus Investitionstätigkeit ändert sich durch erheblich geringere Auszahlungen, aber auch geringere Einzahlungen, von -8.009.600,00 € um +6.292.300,00 € auf -1.717.300,00 €.

Eine Kreditaufnahme für investive Zwecke ist bislang zurückgestellt worden. In Anbetracht des deutlich verminderten Finanzierungsbedarfs für Investitionen und der sehr guten Liquiditätslage kann eine Kreditaufnahme entfallen. Damit ändert sich der Saldo aus Finanzierungstätigkeit von +7.544.800,00 € um -7.839.800,00 € auf -295.000,00 €.

Der Stand der liquiden Mittel per 31.12.2021 wird sich nach den getroffenen Annahmen weiter erhöhen, und zwar von geplant +9.474.280,00 € um +1.786.140,00 € auf jetzt prognostizierte 11.260.420,00 €. Damit ergäbe sich eine nennenswerte Erhöhung des Liquiditätsbestandes, gleichwohl die Investitionen gänzlich ohne Fremdmittelaufnahmen unter Abbau vorhandener Mittel finanziert würden.

Sassenberg, 22.09.2021

Einordnung der Produkte in Relevanzstufen für den Finanzstatus

Produktbereich Produkt	Relevanz für Finanz- status Ergebnisrechng.			Relevanz für Finanz- status Finanzr. Investiv
01 Innere Verwaltung				
01.01.01 Politische Gremien	2			1
01.01.02 Verwaltungsführung	2			1
01.02.01 Gleichstellung von Mann und Frau	1			1
01.03.01 Personalrat	1			1
01.04.01 Rechnungsprüfung	1			1
01.05.01 Zentrale Dienstleistungen	3			2
01.05.02 Bauhof	2			3
01.05.03 Zentrale Dienstleistungen für Eigenbetriebe	2			1
01.06.01 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	1			1
01.06.02 Städtepartnerschaften	1			1
01.07.01 Personalmanagement	2			2
01.08.01 Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung	2			1
01.08.02 Zahlungsabwicklung	2			1
01.08.03 Vollstreckung	2			1
01.08.04 Steuern und sonstige Abgaben	1			1
01.09.01 Dienstleistungen im IT-Bereich	1			1
01.10.01 Verwaltung und Bewirtschaftung kommunaler Gebäude	3			1
01.10.02 Verwaltung und Bewirtschaftung von Grundstücken	2			3
01.10.03 Baumaßnahmen	2			4
01.10.04 Instandhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen	3			3
02 Sicherheit und Ordnung				
02.01.01 Ordnungswesen	2			1
02.02.01 Gewerbewesen	1			1
02.03.01 Verkehrsangelegenheiten	1			1
02.04.01 Einwohnerangelegenheiten	1			1
02.05.01 Personenstandswesen	1			1
02.06.01 Wahlen und Abstimmungen, Statistik	1			1
02.07.01 Feuer- und Bevölkerungsschutz	2			3
03 Schulträgeraufgaben				
03.01.01 Grundschulen	2			2
03.01.04 Schülerbeförderung	2			2
03.01.05 Zentrale schulbezogene Leistungen	2			1
03.01.06 Sekundarschule	2			2
04 Kultur und Wissenschaft				
04.01.01 Kulturveranstaltungen und -förderung	1			1
04.01.02 Volkshochschule	1			1
04.01.03 Musikschule	1			1
05 Soziale Leistungen				
05.01.01 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)	1			1
05.01.02 Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz	3			1
05.01.03 Leistungen der Sozialhilfe (SGB XII)	1			1
05.01.04 Unterkünfte Aussiedler, Flüchtlinge und Asylbewerber	2			2
05.02.01 Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens	1			1
05.03.01 Dienstleistungen und Beratung	1			1
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
06.01.01 Betrieb eigener Kindertagesstätten	2			2
06.01.02 Unterstützung von Kindertagesstätten sonstiger Träger	1			1
06.02.01 Jugendbegegnungsstätten und sonstige Jugendarbeit	2			1
06.02.02 Betrieb der Kinderspielflächen und Bolzplätze	2			2
06.03.01 Förderung Dritter im Bereich der Jugendarbeit	1			1

07 Gesundheitsdienste									
07.01.01 Krankenhäuser	2						1		
08 Sportförderung									
08.01.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen	2						1		
08.02.01 Sportförderung	1						1		
08.03.01 Bereitstellung und Betrieb von Bädern	2						1		
09 Räumliche Planung und Entwicklung, GIS									
09.01.01 Räumliche Planung und Entwicklung	2						1		
09.02.01 Grundstücksneuordnung und -informationen, GIS	2						1		
10 Bauen und Wohnen									
10.01.01 Maßnahmen der Bauordnung	1						1		
10.02.01 Denkmalschutz und Denkmalpflege	1						1		
10.03.01 Wohnbau- und Wohnraumförderung	1						1		
11 Ver- und Entsorgung									
11.01.01 Abfallbeseitigung und -entsorgung	2						1		
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV									
12.01.01 Bau von Straßen, Wegen und Plätzen	2						4		
12.01.02 Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen	3						1		
12.02.01 ÖPNV	1						1		
12.03.01 Straßenreinigung und Winterdienst	2						1		
13 Natur- und Landschaftspflege									
13.01.01 Natur- und Landschaftsschutz	2						1		
13.01.02 Öffentliche Grünanlagen, Waldflächen, Forstwirtschaft	2						1		
13.02.01 Friedhöfe	2						1		
14 Umweltschutz									
14.01.01 Umweltinformation und -koordination	1						1		
15 Wirtschaft und Tourismus									
15.01.01 Wirtschaftsförderung	2						1		
15.01.02 Tourismus	1						1		
16 Allgemeine Finanzwirtschaft									
16.01.01 Steuern, Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	4						3		
16.01.02 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft	2						4		

Bedeutung der Relevanzstufen

- Keine oder geringe Relevanz für die Haushaltssteuerung, keine Überwachung der Entwicklung notwendig, keine Berichterstattung 1
- Relevanz für Haushaltssteuerung, Überwachung der Entwicklung notwendig, Berichterstattung bei erheblichen Abweichungen im Vergleich zur Planung 2
- Hohe Relevanz für die Haushaltssteuerung, Überwachung der Entwicklung notwendig, Berichterstattung immer 3
- Besonders hohe Relevanz für die Haushaltssteuerung, besondere Überwachung der Entwicklung notwendig, Berichterstattung immer 4